Amtsblatt Waldbronn

Herbst in Waldbronn



Foto: Gemeinde Waldbronn



Foto: Gemeinde Waldbronn

Bitte denken Sie daran: Bilder unserer Leserinnen und Leser werden nur noch ausnahmsweise und vereinzelt veröffentlicht. Die Bilderserie ist momentan auf Eis gelegt.



Foto: Anton Kußmaul



Foto: Sigrid Waidner

www.waldbronn.de

22. Oktober 2026 I Nr. 43

WALDBRONN
ORT MIT HEILQUELLEN-KURBETRIEB

WALDBRONN
ORT MIT HEILQUELLEN-KURBETRIEB

HERZLICHE EINLADUNG

MARTINSUMZUG IM KURPARK

6.11.2026, 17UHR



Treffpunkt ist an den Tennisplätzen.
Musikalisch begleitet uns der Musikverein Edelweiß Busenbach. Am See gibt`s Glühwein (2 Euro) und Früchtepunsch. Jedes Kind erhält kostenlos eine Martinsbrezel. **Bitte eine eigene Tasse mitbringen!**
Für einen Pappbecher berechnen wir 1 Euro.

Spatenstich für das neue Klettergerüst im Kindergarten Schwalbennest

Vergangene Woche fiel der Startschuss für das neue Klettergerüst im Kindergarten.

Beim Spatenstich waren Vertreter des Kindergartens, des Fördervereins „Die wilden Vögel“ e. V. sowie Bürgermeister Christian Stalf dabei.

Dank großzügiger Spenden und Sponsorings, der Mitgliedsbeiträge des Vereins sowie der Aktionen wie unseres Flohmarkts und des Kuchenverkaufs kann der Wunsch nach einem neuen Klettergerüst endlich in Erfüllung gehen. Die Bodenarbeiten haben letzte Woche begonnen, das Gelände ist großräumig abgesperrt und die Arbeiten werden von den Kindergartenkindern mit großen Augen mitverfolgt. Geliefert wird das Klettergerüst der Firma Spielplatzgeräte Maier voraussichtlich Anfang Dezember. Die Kosten für die Bodenarbeiten trägt die Gemeinde. Ein herzliches Dankeschön an alle Förderer, insbesondere an die Sponsoren: Firma Becker - Haustechnik aus Leidenschaft, Kanzlei Schwab Steuerberatung, Polytec und Reisewelt Fessi.
Ohne die großzügige Unterstützung wäre diese tolle Ergänzung für den Außenbereich des Kindergartens nicht möglich gewesen. (Text: FV Kindergarten Schwalbennest)



Erfolgreicher erster Spatenstich: Vertreter des Kindergartens, des Fördervereins „Die wilden Vögel“ e. V. sowie Bürgermeister Christian Stalf. Foto: Kiga Schwalbennest

Von Schlager über Gospel bis Hair: Die Lollipops begeisterten mit musikalischer Vielfalt und einer guten Portion Selbstironie

Kein Genre ist vor ihnen sicher – diesem Ruf wurden die Lollipops bei ihrem Konzert im Kulturtreff Waldbronn gerecht. Nicola Aydt, Yvonne Ehringer und Beatrix Wolfinger präsentierten gemeinsam mit Thorsten Neumann, Franco Ragazzo und Alexander Wolfinger ein abwechslungsreiches Programm, das das Publikum von Anfang an mitnahm.



Die Lollipops haben mit ihrem Charme schnell die Herzen der Zuschauer erobert. Foto: Kulturring

Die drei Sängerinnen erwiesen bekannten Künstlerinnen und Künstlern ihre ganz eigene, liebevolle Hommage. Ein Schlagercontest zwischen Andrea Berg, Helene Fischer und Nena sorgte ebenso für Unterhaltung wie Songs von Ina Müller („Schuhe“) und Reinhard Mey („Männer im Baumarkt“). Mit einem Gospelmedley von „Amazing Grace“ bis „Sister Act“ zeigten die Musikerinnen ihre stimmliche Bandbreite. Auch das Musical „Hair“ durfte nicht fehlen – stilecht mit passender Hippieverkleidung („Aquarius“). Mit „Dancing Queen“ von ABBA machten sie Lust auf ihr ABBA-Tribute-Konzert.

Die zahlreichen mitgebrachten Fans trugen dazu bei, dass die Stimmung im Kulturtreff schnell Fahrt aufnahm. Bei einem Rock’n’Roll-Arrangement von „Ich will keine Schokolade, ich will lieber einen Mann“ hielt es einige Gäste kaum mehr auf ihren Stühlen. Da wurden Füße munter und einige Beine machten sich selbstständig.
Was den Abend neben der musikalischen Vielfalt auszeichnete, war die selbstironische Art der drei Sängerinnen. Mit Charme und Spielfreude nahmen sie sich selbst nicht zu ernst und begegneten ihren musikalischen Vorbildern mit einem Augenzwinkern. Damit gewannen sie schnell die Herzen des Publikums. Die Begeisterung war nicht zu überhören und auch nicht zu übersehen: Es wurde mitgeklatscht, gelacht und mitgesungen. Das Publikum feierte das Ensemble mit viel Applaus und spürbarer Freude.
Der Konzertabend zeigte, was passiert, wenn musikalisches Können, Humor und ein mitreißendes Ensemble auf ein begeisterungsfähiges Publikum treffen: **Dann wird aus einem Konzert ein gemeinsames Fest – und genau das waren die Lollipops am 17. Oktober im Kulturtreff Waldbronn.** (Text Désirée Fuchs)

Wann und wo du willst – Dein E-Paper auf **NUSSBAUM.de**

Waldbronner Unternehmerseite

Magische Nacht mit Rekord-Besucherzahl

Kürbiswettbewerb, Feuershow und Live-Musik lockten auf den Rathausmarkt

Die Magische Nacht der Waldbronner Selbständigen ist mehr als ein Dorffest. Weit über die Grenzen von Waldbronn bekannt, lockt der Kürbiswettbewerb, aber auch das reichhaltige kulinarische Angebot sowie das Abendprogramm mit Live-Acts und Feuershow Besucher aus nah und fern. Magisch war vor allem auch die Stimmung.

Waldbronner Selbständige e.V.
Eichhörnchenweg 1
76337 Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
redaktion.feller@gmx.de

Es war ein Abend mit fast noch spätsommerlichen Temperaturen, die Besucher bis in die späten Abendstunden verweilen ließen und dazu führten, dass zuletzt nicht nur der Waffelteig, sondern sogar die Pommes ausgingen. „Es freut uns, dass die Veranstaltung so hervorragend gut angenommen wird“, so Florian Taller von den **Waldbronner Selbständigen**, die die Magische Nacht seit 17 Jahren in Kooperation mit der **Werbegemeinschaft Rathausmarkt** ausrichten. Dieses Jahr habe er fürs Ambiente meterhohe Leuchtkürbisse organisiert, die vor allem bei den Kindern gut ankamen. Der Kürbiswettbewerb bleibe jedoch das Highlight des Abends, so Jürgen Socher aus dem Vorstand. In zwei Altersgruppen konnten Kürbisse abgegeben werden, die von einer Jury prämiert wurden. Den ganzen Abend schoben sich Besucher an den auf einer Mauer vor dem Rathaus aufgebauten Kunstwerken vorbei und staunten, wie kreativ die Künstler wieder waren. **Bürgermeister Christian Stalf** nutzte die Gelegenheit für ein Grußwort und dankte den Waldbronner Selbständigen für ihren Einsatz, „ohne den die beliebte Magische Nacht nicht möglich wäre“. Auch die Tanzgruppe „**eMotion Dance**“ unter der Leitung von Mirjam Frey hatte einen Auftritt und Sonja Brown vom **Pferdehof Vogel** wurde nicht müde, kleine Geister, Hexen oder Werwölfe auf ihren Ponys zu führen. Für verkleidete



Die Feuershow von Stefanie Fleschütz war neben dem Kürbiswettbewerb ein Highlight des Abends.

Kinder hatte Nicole Schmider eine Überraschung besorgt. Es gab gratis Leuchtherzen, die die Kids bei **Brillen Becker** abholen konnten. Den ersten Platz beim Kürbiswettbewerb der Ü 13 und Erwachsenen gewonnen hat dieses Jahr **Mathea Merz.** Bei den unter Zwölfjährigen ging der Preis an **Zoey Markl**. Ein Dank allen Unterstützern und den fleißigen Kürbis Schnitzern!



Weitere Impressionen von der Magischen Nacht 2026



Bürgermeister Christian Stalf und Jürgen Socher von den Waldbronner Selbständigen haben die Magische Nacht eröffnet. Foto: Tanja Feller

















Die Streuobstsaison 2026 geht zu Ende und war extrem

Die Streuobsternte im Stadt- und Landkreis Karlsruhe fällt dieses Jahr eher niedrig aus. Sie liegt um rund die Hälfte unter dem langjährigen Durchschnitt. Schuld ist die große Trockenheit im Sommer.

Knapp 200 Tonnen Äpfel und Birnen hat die Streuobstinitiative in diesem Jahr eingesammelt. Normalerweise kommt in den Abgabestellen in Malsch und Unteröwisheim etwa das Doppelte zusammen. Dabei hatte das Obstjahr im Großraum Karlsruhe gar nicht schlecht angefangen: Blütenansatz und Fruchtbehang deuteten auf eine eher überdurchschnittliche Ernte hin. Dann kam die große Trockenheit. Viele Bäume warfen im Juni und Juli deutlich mehr unreife Früchte ab als in normalen Jahren. Außerdem haben Fruchtfäulen mehr Äpfel als sonst bereits direkt schon auf den Bäumen geschädigt. Durch die Trockenheit blieben zudem viele Früchte kleiner als sonst.

Die **Trockenheit** hat viele Bäume gestresst. Obstbäume mit Vorschädigungen etwa durch den schwarzen Rindenbrand oder durch Mistelbefall haben den extremen Sommer oft nicht überlebt. Ohne genaue Zahlen zu kennen, stellt die Initiative fest, dass die Zahl der Abgänge bei unseren Obstbäumen deutlich angestiegen ist. Ein Grund dafür ist das fehlende Grundwasser und ein völlig ausgetrockneter Oberboden. Wenn die Bäume mit ihren Wurzeln nicht mehr genügend Wasser aufnehmen können, geraten sie in Trockenstress und sie können keine Photosynthese mehr betreiben.
Wenn die Böden, wie in diesem Jahr, zu trocken werden, können auch keine Nährstoffe und Mineralien aufgenommen und in den Baum transportiert werden. Die Bäume können dann regelrecht verhungern. Außerdem können sie sich schlechter gegen Schädlinge zur Wehr setzen.
Trotzdem hofft die Initiative, dass die Bäume **im nächsten Jahr** wieder besser tragen werden. Spannend wird nun die Frage, wie viele Blütenknospen angelegt wurden. Auch diese Entwicklung wird durch Trockenstress beeinflusst. Allerdings reichen bekanntermaßen fünf bis zehn Prozent befruchtete Blüten an einem Apfelbaum für eine durchschnittliche Ernte aus. Insofern stehen die Chancen für eine normale Ernte in der kommenden Saison grundsätzlich nicht schlecht, auch wenn weniger Blüten angelegt wurden.

Für die **Birnen** war 2026 ein gutes Jahr. Wir haben eine überdurchschnittliche Ernte erzielt und liegen eine Woche vor Ernteschluss bei rund 42 Tonnen. Offenbar hat die Trockenheit Birnbäume generell nicht ganz so stark betroffen, weil Birnen tiefer wurzeln können als Äpfel oder Zwetschgen. Auffällig bei der Birnenernte in diesem Jahr ist, dass viele Birnen zuletzt immer noch am Baum hingen und schlechter fallen. Auch das mag eine Folge der großen Trockenheit sein.
Nachdem in diesem Jahr eine überdurchschnittliche Zahl an Abgängen bei alten, kranken und jungen Bäumen zu verzeichnen ist, stellt sich nun vermehrt die Frage des **Nachpflanzens**. Das ist in Zeiten des Klimawandels nicht einfacher geworden. Neben einer standortgemäßen Sortenauswahl empfiehlt die Streuobstinitiative deshalb, neu gepflanzten Bäumen eine Drainage mitzugeben: Sie sollte in einer Tiefe von rund 20 Zentimetern rund um die Wurzel verlegt werden und eine Öffnung nach oben haben. Durch diese Öffnung lässt sich ein junger Obstbaum einfacher gießen. Das Wasser gelangt direkt an die Feinwurzeln und begünstigt eine tiefere Anlage dieses für die Ernährung der Bäume wichtigen Bereichs. Dadurch wird auch der Trockenstress vermindert. Ein junger Baum erreicht nicht nur eine bessere Standfestigkeit, er dringt mit seinen Wurzeln besser in tiefere Bodenschichten vor und gelangt dort leichter an Feuchtigkeit. Außerdem muss beim Gießen deutlich weniger Wasser eingesetzt werden, was den Pflegeaufwand erheblich erleichtern kann.

Die **Streuobstinitiative** bewirtschaftet mit rund 300 aktiven Mitgliedern derzeit mehr als 200 Hektar Streuobstwiesen im Stadt- und Landkreis Karlsruhe. Sie betreibt mit ihren Wiesen aktiven Umweltschutz. Das Streuobst und damit auch die Säfte sind biozertifiziert.
(Text: Streuobstinitiative, mehr Informationen im Internet unter https://streuobstinitiative.de/)

...was läuft in WALDBRONN

Fr., 23.10.2026 **Sprechstunde für Senioren**
Veranstaltungsort: EG Rathaus
Veranstalter: SNW

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Falls noch nicht geschehen, bitte die Veranstaltungstermine auf der Homepage der Gemeinde eintragen.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:
http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn.de



WALDBRONN
ORT MIT HEILQUELLEN-KURBETRIEB






Die Kurverwaltung informiert

SaunaSpecial Doppelpack



„Hal Low een“ am Samstag, 31.10.2026

Geheimnisvoll, stimmungsvoll und wunderbar entspannend:
Am 31. Oktober lädt die Albtherme zu einem besonderen Saunaabend ein. In der PanoramaSauna erwartet Sie ein magischer Ausflug in die düstere Fantasiewelt von Tim Burtons „The Nightmare Before Christmas”.



Ein wohltuender **Weihrauch-Aufguss** erfüllt die Sauna mit seinem charakteristischen Duft. Danach rundet Schwitzer’s Bistro das Erlebnis mit einem erfrischenden **Rote-Bete-Saft** in kräftigem Rot ab.

Kommen Sie vorbei und genießen Sie Halloween einmal anders – bei den Aufgüssen um 17 und 19 Uhr in der **PanoramaSauna**.

****



„Wo der Pfeffer wächst…“ am Montag, 09.11.2026

Einmal durch den Kräutergarten – und das mitten in der Sauna: Bei unserem SaunaSpecial erwarten Sie die duftenden Noten von **Thymian, Pfeffer, Rosmarin, Kümmel, Zimt und weiteren Kräutern**. Freuen Sie sich auf einen besonderen Aufguss, der die Sinne auf eine aromatische Reise mitnimmt.

Unser Saunateam begrüßt Sie am Montag, 9. November, jeweils um 17 und 19 Uhr in der **PanoramaSauna** zum Aufguss. Anschließend serviert Ihnen Schwitzer’s einen erfrischenden **Kräuter-Gewürz-Eistee**.



Gönnen Sie sich eine kleine Pause vom Alltag und genießen Sie würzige Wohlfühlmomente in der Albtherme – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

45 Wege durch drei Regionen



Neue Wanderkarte verbindet Baden, Elsass und Pfalz

Zwei Länder, drei Regionen und **45 Tourentipps**:
Die neue grenzüberschreitende Wanderkarte lädt dazu ein, Baden, das Elsass und die Pfalz gemeinsam zu entdecken. Herausgegeben hat sie die **Touristik-Gemeinschaft Baden-Elsass-Pfalz e. V.** zusammen mit 27 deutschen und französischen Partnern – darunter auch die **Kurverwaltung Waldbronn**.

Die ausgewählten Wege führen durch abwechslungsreiche Landschaften: von Rheinauen, Weinbergen und Streuobstwiesen bis in die Wälder des Schwarzwalds, des Pfälzerwaldes und der Nordvogesen. Das Angebot richtet sich dabei an unterschiedliche Zielgruppen und Wandererfahrungen und umfasst familienfreundliche Erlebniswege und kurze Wanderungen ebenso wie aussichtsreiche Premiumwanderwege und mehrtägige Fernwanderungen. Die Karte bringt damit die drei Regionen auf einer gemeinsamen Übersicht zusammen und macht ihre landschaftlichen, historischen und kulturellen Verbindungen erlebbar.



Auch Touren in und um Waldbronn sind auf der Karte vertreten: So lädt neben dem zertifizierten Qualitätsweg des Deutschen Wanderverbandes **„Wallfahrt & Wünschelroute“** auch der Weg **„Wandern & Wellness“** dazu ein, die Umgebung zu Fuß zu erkunden.

Vorgestellt wurde das gemeinsame Angebot, das durch das Staatsministerium Baden-Württemberg und die Collectivité européenne d’Alsace unterstützt wurde, erstmals in der vergangenen Woche.

Die Wanderkarte ist ab sofort **kostenfrei** in der **Tourist Information Waldbronn** erhältlich.

📍 Marktplatz 9, 76337 Waldbronn
🕐 Montag bis Freitag: 10 bis 12 Uhr & 13 bis 16 Uhr

Alle Touren sind zusätzlich online abrufbar unter:
www.vis-a-vis-pamina.eu

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Wichtiges auf einen Blick

Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824
Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0
Erdgas: Störleitstelle Netze-Gesellschaft Südwest
Tel. 0800 3629275
Strom: Netze BW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477
Kabelfernsehen: Vodafone
Tel. 0221/46619100 oder 0800 172 1212
Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-310

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	**112**
Polizei	**110**
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnr. 116117**
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Folgende Bereitschaftspraxis hat weiterhin geöffnet:
Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum Karlsruhe
Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:	19:00–22:00 Uhr
Mittwoch:	13:00–22:00 Uhr
Freitag:	16:00–22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen:	8:00–21:00 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Notfallpraxis Ettlingen
Notfallpraxis im MVZ Ettlingen (Am Stadtbahnhof 8)
Öffnungszeiten:

Mo./Di./Do.:	18:00–21:00 Uhr
Mi./Fr.:	16:30–21:00 Uhr
Sa.:	10:00–14:00 und 15:00–18:00 Uhr
So. & Feiertage:	geschlossen

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder www.lak-bw.notdienst-portal.de.
Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833 oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de
Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr

Terminvereinbarung erwünscht, um die persönliche Anwesenheit des Mitarbeiters zu gewährleisten
Sprechzeiten Bürgermeister
Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.
Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111,
Terminvergabe online unter www.waldbronn.de

Montag - Mittwoch	7.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	7.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.00 – 12.00 Uhr

Empfang, Tel. 609-0
Das Fundbüro befindet sich am Info-Point (Bürgerbüro)

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll
ganz Waldbronn: 29.10.
1,1-cbm-Container: 23.10.

Grüne Tonne
ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 22.10.

Biotonne
ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 30.10.

Schadstoffsammlung
Aus Kapazitätsgründen bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb nur noch einen Sammeltermin für Waldbronn an.
Ort: Parkplatz Festhalle
18.11.2026, 8.00 bis 10.15 Uhr
Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Straße
24.10.2026, 14.00 bis 16.00 Uhr

Altpapiersammlung Etzenrot
Nächste Sammlung ist voraussichtlich am 16.01.2027 (von 9.00 bis 12.00 Uhr).

Sperrmüll/Elektronikschrott auf telefonische Anfrage
beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030

Wertstoffe Bauhof Daimlerstraße
Samstag, 10.00 bis 15.45 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund
Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Samstag, 11.00 bis 16.00 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle
Samstag, 14.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“
Der Grüngutsammelplatz im Ermlisgrund hat neue Öffnungszeiten.
Gültig von Februar bis Oktober:
Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr
Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr
Gültig von November bis Januar:
Dienstag, 9.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 9.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“
Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr
Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 10.00 bis 18.00 Uhr

115 IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe



An alle Wasserabnehmer

Wir machen darauf aufmerksam, dass die **5. Abschlagszahlung 2026** für

Wasser- und Abwassergebühren

am **31.10.2026** fällig ist.

Allgemeiner Hinweis:
Wir bitten alle Hauseigentümer, den Wasserzählerstand regelmäßig zu überprüfen, damit eventuelle Abweichungen (z.B. erheblicher Mehrverbrauch) sofort festgestellt und entsprechende Maßnahmen getroffen werden können.
Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen. Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabezeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.
Tel.: 07243/609-211

E-Mail: s.brinkmann@waldbronn.de

Amtlicher Teil

Einladung zum Austausch zur künftigen Parkraumbewirtschaftung im Zentrum

Die Gemeinde Waldbronn befasst sich derzeit mit der künftigen Parkraumbewirtschaftung im Zentrum, insbesondere im Bereich Rathausmarkt und Talstraße. Grundlage sind die Ergebnisse des Förderprogramms „Park.Raum.Check“.

Die Anliegerinnen und Anlieger sowie die Gewerbetreibenden des Rathausmarkts und der angrenzenden Bereiche laden wir herzlich ein, die bisherigen Ergebnisse und erste Überlegungen zur künftigen Zonierung und Bewirtschaftung kennenzulernen und ihre Hinweise einzubringen.

Donnerstag, 5. November 2026, um 19 Uhr
Bürgersaal im Rathaus, Marktplatz 7, 2. Obergeschoss

Vorgesehen sind die Vorstellung der Untersuchungsergebnisse, erste Planüberlegungen sowie ein Austausch insbesondere zu Kunden- und Beschäftigtenmobilität und zur Erreichbarkeit des Rathausmarkts.

Da sich der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 21. Oktober mit dem Thema befassen wird, werden die öffentlichen Unterlagen im Bürgerinformationssystem (waldbronn.gremien.info) zur Verfügung stehen.

Bitte melden Sie sich bis 27. Oktober 2026 per E-Mail an t.westermann@waldbronn.de oder telefonisch unter 07243/609-151 an.

Das Bürgerbüro informiert:



Mehr aus deiner Region
auf NUSSBAUM.de

Bürgerbüro Waldbronn

Telefon: 07243/**609 – 111**

Email: buergerbuero@waldbronn.de
Anschrift: Marktplatz 7, 76337 Waldbronn



Wir sind für Sie da

Frau Barbagallo-Schierl (Teamleitung)
Frau Becker
Frau Kutterer
Frau Schulz

Für folgende Leistungen ist eine **Terminvereinbarung erforderlich:**
Buchung über www.waldbronn.de > Startseite Button „Terminvereinbarung" > Bürgerbüro auswählen

- **An-, Ab- und Ummeldung Wohnsitz**
- **Beglaubigung von Kopien (mehr als 10 Seiten)**
- **Einbürgerung**
- **Personalausweis**
- **Reisepass**



Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch	07.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.00 – 18.00 Uhr
Freitag	07.00 – 12.00 Uhr

An unserem **Infopoint** erhalten Sie während den Öffnungszeiten ohne Termin:

- An- und Abmeldung Hund
- An-, Ab- und Ummeldung Gewerbe (Abgabe der Unterlagen)
- Aufenthaltsbescheinigung/Meldebescheinigung
- Ausgabe Ausweisdokumente
- Auskunftssperre
- Beglaubigung von Kopien
- Fischereischein (Abgabe der Unterlagen)
- Führerscheinangelegenheiten
- Führungszeugnis
- Fundsachen
- Gewerberegisterauskünfte
- Gewerbezentralregisterauskunft
- Informationsbroschüren
- Karlsruher-Kinderpass / -Seniorenpass 65+
- Landesfamilienpass/Gutscheine
- Lebensbescheinigung
- Staatsangehörigkeitsausweise

Anträge für:

- Befreiung Rundfunkbeitrag
- Bildung u. Teilhabe
- Grundsicherung
- Schwerbehindertenausweis
- Wohngeld
- Auskunft aus dem Verkehrszentralregister

Das Bürgerbüro informiert: Der PIN-Rücksetz- und Aktivierungsdienst ist wieder verfügbar!

Online-PIN zurücksetzen – einfach und bequem von zu Hause aus.
Sie haben Ihre PIN für den Online-Ausweis vergessen oder möchten die Online-Ausweisfunktion Ihres Personalausweises aktivieren? Dann können Sie den PIN-Rücksetz- und Aktivierungsdienst (PRSD) jetzt wieder online nutzen. Mit dem Dienst können Sie einen PIN-Rücksetzbrief mit einer neuen PIN und einem Aktivierungscode bestellen. Der Brief wird direkt an Ihre im Ausweis gespeicherte deutsche Meldeadresse geschickt.

Das sind die Voraussetzungen:
- Mindestalter: 16 Jahre
- Deutsche Meldeadresse
- Gültiger Personalausweis oder gültige eID-Karte
- Nicht gesperrte Online-Ausweisfunktion
- Geeignetes Smartphone mit NFC oder kompatibles Kartenlesegerät
- Installierte AusweisApp

In vier Schritten zum aktivierten Online-Ausweis:
1. **Bestellen:** PIN-Rücksetzbrief online beantragen und Bestellung mit der AusweisApp bestätigen.
2. **Empfangen:** Brief innerhalb von (in der Regel) sieben Werktagen persönlich per POSTIDENT entgegennehmen oder in der Postfiliale mit einem gültigen amtlichen Ausweis abholen.
3. **Aktivieren:** QR-Code scannen oder Aktivierungscode eingeben und den Anweisungen folgen.
4. **PIN ändern:** Neue, selbstgewählte sechsstellige PIN festlegen – fertig!

Bitte beachten:
Der PIN-Rücksetzbrief wird ausschließlich an Ihre im Ausweis gespeicherte deutsche Meldeadresse versendet. Nach der Bestellung wird Ihre bisherige PIN ungültig. Die alte PIN kann nicht weiterverwendet werden; warten Sie daher auf den Brief und führen Sie die Aktivierung anschließend durch.
Der Aktivierungscode ist nach der Bestellung 90 Tage gültig.

Hier geht's zum offiziellen Dienst:
https://www.pin-ruecksetzbrief-bestellen.de/

Umwelt, Klima und Energie



Neue Pilzsachverständige in der Gemeinde

Mit Ann-Kathrin Ungermann gibt es ab sofort in Waldbronn eine geprüfte Pilzsachverständige der Deutschen Gesellschaft für Mykologie (DGfM), die ehrenamtlich Beratung rund um das Thema Pilze anbietet. Auf Anfrage werden Korbkontrollen durchgeführt und Pilzfunde begutachtet. Die Beratung umfasst die Bestimmung von Pilzen sowie die sichere Unterscheidung von Speisepilzen und giftigen Arten. Ziel ist es, zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Wildpilzen beizutragen und Pilzsammlerinnen und Pilzsammlern mehr Sicherheit beim Sammeln und Verzehr von Wildpilzen zu vermitteln. Bei Fragen oder Interesse an einer Korbkontrolle können folgende Kontaktdaten genutzt werden:

Ann-Kathrin Ungermann
Pilzsachverständige (DGfM)
Tel.: +49 163 6392123
E-Mail: ak.ungermann@gmail.com

Mitmachen bei der Müllsammelaktion der Klimaschutzpaten!

Am **Mittwoch, 28. Oktober 2026, um 10 Uhr** sammeln die Klimaschutzpaten wieder gemeinsam Müll. Jede helfende Hand ist willkommen, ob Jung oder Alt, allein oder mit der ganzen Familie.
Treffpunkt: an der Garage hinter dem Rathaus
Bitte wetterfeste Kleidung und, wenn vorhanden, eigene Arbeitshandschuhe und Zange mitbringen.
Eure Klimaschutzpaten

Energieberatung der Verbraucherzentrale in der Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.
In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.
Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn

Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Christian Stalf, 76337 Waldbronn, Marktplatz 7, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Leitbild Waldbronn 2025

ServiceNetzwerk Waldbronn e.V.

www.snw-Waldbronn.de



Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Der Landkreis Karlsruhe investiert in seine Schulinfrastruktur. Ein neuer Schulkindergarten und regenerative Wärmeversorgung verbessern die Bildungsinfrastruktur.
- Das neue Straßenerhaltungsprogramm ab 2027 im Landkreis Karlsruhe wird entwickelt. Der Winterdienst wird modernisiert.
- Planung für neue Technik in der Integrierten Leitstelle Karlsruhe soll vorangebracht werden.
- Publizistin Prof. Dr. Gisela Dachs ist für einen Online-Vortrag zu Gast beim Deutsch-Israelischen Freundeskreis.

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach
Versichertenberater Carlo Weber
Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.
Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!
Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.
Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de
Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Auswahlprozess für neuen Jugendberaterkreis gestartet

Mit einem neuen Jugendberaterkreis will Ministerpräsident Cem Özdemir die Jugendlichen im Land stärker in den politischen Meinungsbildungsprozess einbinden. Über 5.000 Jugendliche werden zufällig über deren Einwohnermeldeämter angeschrieben.

Wie in seiner Regierungserklärung vom 20. Mai 2026 angekündigt, wird Ministerpräsident Cem Özdemir einen Jugendberaterkreis im Staatsministerium einrichten. So sollen Jugendliche stärker in den politischen Meinungsbildungsprozess eingebunden werden. Die Mitglieder des Jugendberaterkreises werden per Zufall ausgelost. Der Auswahlprozess ist nun gestartet. Der Jugendberaterkreis wird als beratendes Gremium des Ministerpräsidenten im Staatsministerium eingerichtet. Er besteht aus einer zweistelligen Zahl an Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 18 Jahren, die für einen festen Zeitraum berufen werden. In wiederkehrenden Treffen mit dem Ministerpräsidenten werden die Jugendlichen im Dialog zu verschiedenen landespolitischen Themen beraten und den Ministerpräsidenten in seiner Arbeit unterstützen. Ziel des als Dialogformat angelegten Jugendberaterkreises ist es, unterschiedliche Perspektiven aus der jugendlichen Bevölkerung einzubeziehen und in die Bedürfnisse junger Menschen hineinzuhören.

Mit der Einrichtung eines Jugendberaterkreises möchte ich die Sichtweisen, Erfahrungen und Bedürfnisse junger Menschen noch stärker in den Mittelpunkt meiner politischen Arbeit rücken. Denn sie sind die Zukunft unseres Landes und sollten mit ihren Anliegen und Interessen mehr Gehör finden.

Ministerpräsident Cem Özdemir sagte: „Wir wollen nicht nur über junge Menschen reden, sondern regelmäßig mit ihnen. Es ist unsere Aufgabe, dafür zu sorgen, dass die nächste Generation in Baden-Württemberg noch dieselben Chancen auf gute Arbeit, Wohlstand und gesellschaftlichen Aufstieg hat wie die Generationen vor ihr. Mit der Einrichtung eines Jugendberaterkreises möchte ich daran arbeiten und die Sichtweisen, Erfahrungen und Bedürfnisse junger Menschen noch stärker in den Mittelpunkt meiner politischen Arbeit rücken. Denn sie sind die Zukunft unseres Landes und sollten mit ihren Anliegen und Interessen mehr Gehör finden. Besonders freue ich mich darüber, dass wir ein Verfahren entwickelt haben, um Jugendliche aus der ganzen Breite der baden-württembergischen Bevölkerung anzusprechen.“

Mitglieder werden ausgelost

Zum Auswahlprozess: Die Auswahl der Jugendlichen erfolgt über das in Baden-Württemberg bewährte Modell der Zufallsauswahl auf Basis des Gesetzes über die Dialogische Bürgerbeteiligung. Hierzu nimmt das Staatsministerium nun Kontakt zu 26 zufällig ausgelosten Kommunen in ganz Baden-Württemberg auf. Über 5.000 Jugendliche werden zufällig über deren Einwohnermeldeämter angeschrieben. Anschließend werden aus den Rückmeldungen entlang bestimmter demografischer Kriterien die endgültigen Mitglieder ausgelost. Dadurch soll die Vielfalt junger Menschen und ihre Lebenswirklichkeiten gut abgebildet werden. Die Besetzung des Jugendberaterkreises ist in dieser Form einmalig und soll die bestehenden Strukturen der Jugendbeteiligung im Land sinnvoll ergänzen und um weitere Perspektiven bereichern. Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Dialogische Bürgerbeteiligung.

Soziale Einrichtungen

Basisschulung für Ehrenamt als rechtlicher Betreuer

Die Aufgabe rechtlicher Betreuer/-innen, Menschen zu unterstützen, die wegen einer Erkrankung oder Behinderung ihre rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbstständig regeln können, ist vielseitig und anspruchsvoll. Eine rechtliche Betreuung kann auch im Ehrenamt geführt werden. Der **Diakonieverein für rechtliche Betreuungen Landkreis Karlsruhe e.V.** bietet an zwei Abenden eine Basisschulung für Interessierte an diesem Ehrenamt und dem Thema sowie für Menschen, die bereits ehrenamtlich eine rechtliche Betreuung von Angehörigen oder nahestehenden Personen führen. Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Termine: 05.11. und 11.11.2026, jeweils von 17:30 bis 20 Uhr
Der Abend am 05.11. kann auch einzeln besucht werden.
Ort: Diakonisches Werk in Ettlingen
(Scheune, Zugang über den Hof)
Pforzheimer Straße 31, 76275 Ettlingen
Infos und Anmeldung bis 03.11. unter Tel. 07243 5495-0
oder diakonieverein.laka@diakonie-laka.de

Kulturring Waldbronn e.V.

Lyrikpfad aktuell – unser gemeinsames Poesieprojekt endet bald
Gedichte beim Spazieren entdecken – das ist die Idee beim Waldbronner Lyrikpfad, der seit Mitte Mai bis Ende Oktober 2026 im Waldbronner Kurpark aufgebaut ist. Der Lyrikpfad verläuft auf zehn Stationen vom Weg unterhalb des Kurhauses bis zum Spielplatz unterhalb des Pavillons.
10.10. – 31.10.2026
Gedichte von **Rainer Maria Rilke**, dessen Todestag sich 2026 zum einhundertsten Mal jährt.
Der Lyrikpfad kann täglich besucht werden. Eintritt ist frei.
(Veranstalter: LiteraDur Bücher und Noten, Lesetreff Waldbronn, Gemeinde Waldbronn, Kurverwaltung Waldbronn und Kulturring Waldbronn)

Letzte Vorstellung 2026 am 1. Advent:
Isabel Varell im evangelischen Gemeindezentrum
29.11.2026 – 18:00 Uhr – ev. Gemeindezentrum
Isabel Varell
„Die guten alten Zeiten sind jetzt“
– Ein Abend voll prallem Leben
Wer oder was ist Isabel Varell? Oder besser gefragt: Was ist sie nicht? Bühnenpräsenz mit Leichtigkeit sowieso. Und dann? Sängerin, Fernsehmoderatorin, Schauspielerin, Musicaldarstellerin und Buchautorin. Die Varell passt einfach in keine Schublade. Einfach eine Lebenskünstlerin. Isabel Varell – das sind 3 Ls: LEBENSLUST, LEIDENSCHAFT und LIEBE. Und genau darum geht es in Isabel Varells neuem Bühnenprogramm.
Isabel Varell erzählt und singt mit ihrer charmant-einnehmenden und humorvoll-augenzwinkernden Art sehr persönlich über das Leben, die Menschen und die Liebe. Über Hochs und Tiefs. Schmerzliches loszulassen, Scheitern als Chance zu erkennen. Keine Herausforderung ist ihr zu groß – erst recht nicht das Älterwerden. Im früheren Leben war sie eine Ameise und kennt die Phasen des Lebens mit „Peitsche ohne Zuckerbrot“.
Mit tonnenweise Zuversicht erzählt und singt sie von der kleinen Bar in Paris und deren Menschen in der Rue Lamarck und von der Einsamkeit am Ballermann und betreutem Trinken. Das „Rezept Varell“ gibt es an diesem Abend ohne vorherigen Arztbesuch gratis. Z.B. wie man drei Kilo Angst loswird und wie ihre persönlichen zehn Geboten für ein glückliches Älterwerden sind. Freuen Sie sich auf einen humorvollen wie auch sehr bewegenden Abend.
Klavier: Christian Heckelsmüller

***

Vorschau Programm 2027 - fast alle im Vorverkauf erhältlich:
10.01.2027 – 18:00 Uhr – Kulturtreff
Sandie Wollasch & Matthias Hautsch:
„Lifetime Companions“
Mit ihrem neuen Programm „Lifetime Companions“ widmen sie sich der Musik, die sie inspiriert und geprägt hat, und interpretieren diese auf einzigartige Weise. Ergänzt durch eigene Kompositionen laden sie zu einem emotionalen und berührenden Konzertabend ein.

***

31.01.2027 – 18:00 Uhr – Kulturtreff
Charlotte Pelgen & Sascha Kommer
„Would You Look At That“
Die Sängerin und Ukulelespielerin Charlotte Pelgen trifft auf den Pianisten Sascha Kommer – gemeinsam widmen sie sich mit viel Leichtigkeit und musikalischer Finesse dem Swing der 1920er und 30er Jahre.

***

19.02.2027 – 20:00 Uhr – Kulturtreff – **Speaker-Night**
Impulse und Ideen für Deinen Lebenserfolg – unterhaltsam, wachrüttelnd, inspirierend und leidenschaftlich vorgetragen.
Der Gewinn des Abends wird zu gleichen Teilen an den Hospizverein Karlsbad Marxzell Waldbronn e. V. und den Kulturring Waldbronn e.V. gespendet.

***

23.04.2027 – 20:00 Uhr – Kulturtreff – **Trio La-Deur und Gunnar Schmidt: „Sol y Sombra“**
Ein Abend über den TANGO NUEVO, Mitglieder der Gesellschaft der Freunde des Badischen Staatstheaters erhalten ebenfalls reduzierten Mitglieder-Eintrittspreis

***

31.08.2027 - 20:00 Uhr – Kurhaus – **„Aber bitte wie Udo“ – Das Udo-Jürgens-Spezial mit Teddy Schmacht und Band**
Ein Abend für alle, die Udo Jürgens lieben – und für alle, die Lust auf große Musik, gute Unterhaltung und einen ganz besonderen Bühnenmoment haben.

***

10.10.2027 - 18.00 Uhr – Kulturtreff – **Stefan Waghubinger: „Dass ich alt bin, ist mir neu“**
Ein Abend über das Glück des Alters und die Kunst der Lüge. Satirisch und voller Überlebenslust.

***

23.10.2027 - 19:30 Uhr – Kulturtreff – **Annette Postel und Sebastian Matz: „Die Postel jubiliert!“**
Zum 30-jährigen Bühnenjubiläum gastiert „La Postel“ wieder in Waldbronn. Sie schaut zurück auf ihr pralles Bühnenleben.

***

07.11.2027 - 18:00 Uhr – Kulturtreff: **Lorenzo de Cunzo und Tarek El Barbari „Folk-Songs“**
Die große Stärke der Volksmusik besteht darin, dass sie durch eine oft scheinbare Schlichtheit direkt ins Herz trifft.

***

20.11.2027 - 19:30 Uhr – Kulturtreff: **Felicitas Brunke, Melania Kluge, Anja Gerter „Paris, mon amour“**
Sie sind zurück und entführen Sie in die glamouröse Metropole in einer musikalischen Reise von der Vergangenheit bis in die Gegenwart. Vorverkauf beginnt in Kürze.

***

Freude schenken …
Eine **Eintrittskarte für einen gemeinsamen Abend** oder unsere **Geschenkgutscheine** sind auch immer willkommene Geschenke. **Das Jahresprogramm für 2027 ist online. Nur für die Veranstaltung am 20.11.2027 ist der Vorverkauf noch nicht gestartet.**

***

Mehr Informationen/mehr Termine/Videomaterial zu den einzelnen Vorstellungen finden Sie unter www.kulturring-waldbronn.de oder in Waldbronn bei LiteraDur, Marktplatz 11.

Mitglied werden?
Der Kulturring Waldbronn ist ein gemeinnütziger Verein. Seit 1969 veranstaltet der Kulturring verschiedenste Events mit dem gewissen Etwas für Klein bis Groß. **Unsere Mitglieder ermöglichen mit ihrem Beitrag unser hochwertiges kulturelles Angebot in Waldbronn.** Sind Sie auch schon dabei?
Gemeinsam Kultur erleben, fördern und erhalten!
Jahresbeitrag: Einzelmitgliedschaften 20,00 €/Paare 30,00 €

Infos und Kontakt
Désirée Fuchs – E-Mail: info@kulturring-waldbronn.de
Telefon 0160 99128568
Social Media: Besuchen Sie uns auf Instagram und Facebook unter @KulturringWaldbronn.
#KulturImHerzen

Jetzt für den Kulturring Waldbronn abstimmen!
Die Volksbank Ettlingen unterstützt auch in diesem Jahr Vereine aus der Region mit ihrem Vereinswettbewerb. Pro gültiger Stimme können 2 Euro für den Kulturring zusammenkommen.
Das klingt nach einem guten Grund, kurz für uns abzustimmen, oder?
Also bitte bis zum 25.10.2026 mitmachen, abstimmen und gerne weitersagen! Jede Stimme zählt – und hilft uns dabei, auch künftig Kultur in Waldbronn auf die Bühne zu bringen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
www.volksbank-ettlingen.de/vereinswettbewerb

Alles aus deinem Ort auf NUSSBAUM.de

LESETREFF

Am Samstag geht´s los!
Ab sofort ist jeder dritte Samstag im Monat Spiel-Samstag im Lesetreff!



Plakat: Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.

Unsere Öffnungszeiten sind
dienstags und freitags, 15:30–17:30 Uhr
samstags, 10:00–12:30 Uhr
Am Samstag um 11 Uhr ist Vorlesezeit.
Wir freuen uns auf euch!
Euer Lesetreff-Team
Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e. V.

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Kindertagesbetreuung in Waldbronn
Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.
Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse, als Kindertagespflegeperson zu arbeiten? Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.
Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:
Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr; Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr
Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.
Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Epernayer Straße 34, Ettlingen
www.tev-ettlingen.de
Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Waldschule Etzenrot + Fördergemeinschaft

Der Förderverein informiert: Altpapiersammlung in Etzenrot
Am 10.10. fand die erste Altpapiersammlung im neuen Schuljahr statt. Wie immer fand sich eine tatkräftige Truppe von Waldschuleltern zusammen, um zu sammeln und trennen. Die Kinder waren auch wie immer mit von der Partie und halfen oder spielten. Das Wetter hat es gut gemeint, die großen Regenschauer waren bereits abgezogen und während der Sammlung war es weitestgehend trocken.
Vielen Dank den fleißigen Helfern. Ebenso gilt der Dank Andy Eisele, der wie gewohnt die Container und den Lkw zur Verfügung stellte. Vielen Dank auch an die Bäckerei Nussbaumer, die die Backwaren zu Stärkung der Truppe kräftig unterstützte. Und natürlich vielen Dank an die Waldbronner, die so fleißig das Altpapier sammeln, an die Straße stellen oder anliefern.
Wenn Sie unseren Förderverein noch mehr unterstützen möchten, denken Sie gerne über eine Mitgliedschaft nach! Informationen dazu erhalten Sie auf Anfrage per E-Mail an: foeve.ws@gmail.com.
Die nächste Sammlung wird voraussichtlich am **16.01.2027** stattfinden.
Herzliche Grüße vom Förderverein der Waldschule
Nicole Nagl, Miriam Mink und Katja Stoll-Gann



Team Altpapiersammlung **Foto: Nicole Nagl**

Kindergarten WaldKleckse

Jahreshauptversammlung des Fördervereins
Liebe Waldkleckse-Eltern und Interessierte,
neue Ideen, neue Projekte und vor allem viele neue Gesichter – das braucht unser Förderverein! Deshalb laden wir euch ganz herzlich zu unserer **Jahreshauptversammlung am Freitag, den 23.10.26 um 19 Uhr in der Brasserie** im Kurhaus ein. Seid dabei, kommt dazu und macht mit – zusammen können wir viele Pläne schmieden und Vorhaben in die Tat umsetzen. Nachdem einige unserer Mitglieder wegen der Einschulung ihrer Kinder den Kindergarten verlassen haben, braucht euch der Förderverein mehr denn je! Wir freuen uns auf jede und jeden, die/der den Förderverein unterstützt – mit Herz UND Hand!

Partnerschaften

FREUNDESKREIS SAINT GERVAIS WALDBRONN

Viehmarkt in Saint-Gervais

Unbestritten die Attraktion des Sonntags in unserer Partnerstadt und der näheren Umgebung – da kann auch kühles Herbstwetter die Besucher nicht aufhalten. Der Freundeskreis war dieses Jahr mit einem kleinen Team an seinem traditionellen Stand mit Lindenbräubier und Nussbaumer-Brezeln vor Ort. Unser Stand war ein beliebter Treff für alle Freunde der Partnerschaft, die sich auf den Bildern unserer Feier zum 40-jährigen Jubiläum in diesem Mai wiederfinden konnten. Besonders die Musiker der Harmonie Municipal aus Saint-Gervais hatten viel Freude an den Bildern und unseren Köstlichkeiten und erinnerten sich gerne an ihre Zeit hier in Waldbronn beim Jubiläumswochenende im Mai dieses Jahres.

Nachdem wir im Vorjahr mit einer großen Delegation im Vorfeld des 40-jährigen Jubiläums dort gewesen waren, fuhren wir dieses Jahr mit einer kleinen Truppe aus vielen „Erstbesuchern“ unserer Partnergemeinde dorthin. Unsere französischen Freunde hatten am Samstag eine kleine, aber steile Bergwanderung (bei strahlender Sonne und großem Panoramablick auf den Mont Blanc) für uns vorbereitet.



Foire Agricole 2026 Plakat: Saint-Gervais les Bains

Im malerischen Ortsteil Saint-Nicolas de Veroce mit seiner Pfarrkirche trafen sich dann die Wanderer mit den weiteren Freunden der Partnerschaft zu einem kleinen Mittagsimbiss. Am Abend kamen alle Gastgeber mit ihren dt. Gästen im Zentrum zum Abendessen zusammen. Die „Neuen“ in unserer Truppe waren sich einig: Unsere Partnergemeinde ist liebenswert und für aussichtsreiche Bergwanderungen ideal. Vom Sprachgewirr „rauchende“ Köpfe rollten am Sonntagnachmittag zufrieden und müde zurück nach Waldbronn.

Reda/Polen

Neuer Vortrag

Freundeskreis Reda-Waldbronn e.V. lädt alle Interessierten herzlich zu einem Vortrag ein:



Polnische Städte

Wann: Freitag, 6. November 2026, um 19:00 Uhr
Wo: im Haus des Schwarzwaldvereins
Stuttgarter Str. 34 in Waldbronn-Reichenbach
Vortragende: Bożena Arnold

Die Vorsitzende des Vereins und gebürtige Polin nimmt uns erneut auf eine Bilderreise mit - diesmal durch die Städte des Landes - und zeigt uns deren Vielfalt und Schönheit.

Auch kulinarisch möchten wir ein wenig Polen nach Waldbronn holen: Wir servieren polnische Pierogi und weitere Spezialitäten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen geselligen Abend.
Serdecznie zapraszamy

Einladung zum Vortrag Plakat: Plakat: B. Arnold

Kirchliche Mitteilungen



Ev. Kirchengemeinde Waldbronn

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen! Monatsspruch Oktober, Galater 5,1

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Sonntag, 25. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Rauschdorf

Im Anschluss Kirchenkaffee
19.30 Uhr Ökumenisches Taizé-Gebet, evangelische Kirche Auerbach

Kirchenwahlen am 25. Oktober
Wir holen die Kirchenwahlen nach. Wenn Sie Mitglied unserer Kirchengemeinde sind und älter als 14 Jahre sind, haben Sie das Wahlrecht und sind in das Wahlregister unserer Kirchengemeinde eingetragen. Bitte gehen Sie zur Wahl und stärken Sie den künftigen Kirchengemeinderat als Beratungs- und Entscheidungsgremium. Das Wahllokal (Gemeindesaal) ist von 11 bis 15 Uhr geöffnet, bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.
Wochenspruch: Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. (Micha 6,8)

Samstag, 31. Oktober Reformationstag
18.00 Uhr, In einer Welt der Angst: „Fürchtet euch nicht vor Ihnen“, gemeinsamer Gottesdienst des Kirchenbezirks zum Reformationstag, Michaeliskirche Blankenloch
Predigt: Dekan Dr. Martin Reppenhagen; Liturgie: Pfarrer Jörg Seiter
Musik: Bezirkschor, Leitung Anke Nickisch, Johannes Link Bezirksbläser, Leitung Jörg Wetzel

Sonntag, 1. November 22. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst, **evangelische Kirche Auerbach**
Sonntag, 8. November Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
10.00 Uhr Regio-Gottesdienst in Waldbronn
Im Anschluss Kirchenkaffee

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise
Probe Projektchor, Dienstag, 3. November, 19.30 Uhr
Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre mittwochs, 10.00 Uhr
Kontakt: Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438 oder per Mail an: krabbelkaefer-waldbronn@gmx.de
Probe Kirchenchor, Donnerstag, 5. November, 17.30 Uhr
Spendenkonten der Ev. Kirchengemeinde
Gemeindearbeit: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen,
IBAN DE32 6605 0101 0001 0405 00
Brot für die Welt/Opferwoche der Diakonie:
Volksbank Ettlingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07
Kleidersammlung für Bethel 2026
Von Montag, 9. bis Freitag, 13. November 2026 jeweils von 9 bis 12 Uhr sowie
Dienstag, 10. November 2026 von 16 bis 18 Uhr
Kleidersäcke liegen im Gemeindezentrum zum Mitnehmen bereit. Bitte keine Kleidersäcke außerhalb der Sammelzeiten abstellen und keine Kartons verwenden (werden nicht mitgenommen).
Macht mit beim Krippenspiel
im Familiengottesdienst an Heilig Abend, 16.00 Uhr. Dazu laden wir Mädchen und Jungen ab 6 Jahren herzlich ein.
Proben: Freitags um 16.30 Uhr im Gemeindezentrum am 13. November, 20. November, 27. November, 4. Dezember, 11. Dezember, 18. Dezember
Generalprobe: 23. Dezember, 10.00 Uhr
Anmeldungen beim Pfarramt, Tel. 61679 oder direkt bei Bettina Horsch, Tel. 0152/53 38 39 79
Bürozeiten
Während der Vakanz wenden Sie sich bitte in dringenden seelsorgerlichen Anliegen an Pfarrerin Ulrike Rauschdorf, Tel. 07237/32 92 778; ulrike.rauschdorf@kbz.ekiba.de
Geschäftsführung: Herrn Pfarrer Holger Jeske-Heß,
Tel. 07202/9 40 10; holger.jeske-hess@kbz.ekiba.de
Telefonisch und per Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:
Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr
Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79
Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt

Gott und die Welt



Plakat: M. Bartberger

Ökumenische Mitteilungen

Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach

Besuch in der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW)
Niedrige Wasserstände stellen die deutschen Wasserstraßen vor große Herausforderungen. Bei unserem Besuch in der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW) erfahren wir mehr über aktuelle Maßnahmen zur Verbesserung der Schifffahrtsverhältnisse sowie über weitere vielseitige Aufgaben und Projekte der BAW.
Die BAW berät das Bundesverkehrsministerium und die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung in Fragen des Wasser-, Bau- und Geotechnik sowie zu umweltgerechter Gestaltung und Digitalisierung der Wasserstraßen.
Wir besichtigen eine Versuchshalle der Bundesanstalt für Wasserbau und erfahren mehr über die Arbeitsbereiche der BAW. Die Veranstaltung dauert etwa 2 Stunden. Es handelt sich um einen Arbeitsbereich, d. h. festes Schuhwerk und unempfindliche Kleidung werden empfohlen. Die BAW übernimmt keine Haftung.
Unsere Referentin Anne Kampker aus Karlsbad ist Bauingenieurin im Bereich Wasserstraße und Umwelt bei der BAW. Sie arbeitet im Bereich Ökologische Durchgängigkeit (Fischauf- und abstiegsanlagen)
Termin: Samstag, 24. Okt. 2026, 10.00 Uhr, Treffpunkt vor Ort um 9.45 Uhr
Ort: BAW Karlsruhe, Kußmaulstr. 17, 76187 Karlsruhe
Gebühr: 5,00 €
Anmeldung: Margrit Kuderer, Tel. 07243/68523, oder per Mail: info@oek-bildungswerk-reichenbach.de
Max. 30 Personen

Röm.- kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR

Kontakte:
Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR
Augustin-Kast-Str. 6, 76275 Ettlingen
www.kath-ettlingen.de - www.kkwk.de
ltd. Pfarrer Thomas Ehret, Tel.: 716331;
thomas.ehret@kath-ettlingen.de
stellv. ltd. Pfarrer Torsten Ret, Tel.: 6523-45;
torsten.ret@kath-ettlingen.de
Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel.: 6523-47;
r.fehling@kkwk.de
Pastoralreferent Thomas Ries, Tel.: 6523-44; t.ries@kkwk.de
Gemeindereferentin Ursula Seifert, Tel.: 6523-42;
u.seifert@kkwk.de
KiFaZ-Koordinatorin Nicole Siegwart, Tel.: 6523-43;
kifaz@kkwk.de
Unsere Pfarrbüros in Waldbronn-Karlsbad:
Telefonsprechzeiten: Di. und **Do**., 10.00 -12.00;
Tel.: 07243 2005252
Gemeinde St. Katharina Busenbach
Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR
c/o Pfarrbüro Busenbach, Kinderschulstr. 4a (Pfarrheim), 76337 Waldbronn
Pfarrbüro: Gabi Pukowski
Tel. 07243 61010; busenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: **Di., 10.00 -12.00**
Gemeinde Herz Jesu Etzenrot
Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR
c/o Pfarrbüro Etzenrot, Kirchstr. 19a, 76337 Waldbronn
Pfarrbüro: Gabi Pukowski
Tel. 07243 61120; etzenrot@kkwk.de
Öffnungszeit: **1. Mo im Monat, 16.00 - 18.00**

Gemeinde St. Barbara Karlsbad
Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR
c/o Pfarrbüro Langensteinbach, Wilferdinger Str. 28,
76307 Karlsbad
Pfarrbüro: Katja Feißt
Tel. 07202 2146; karlsbad@kkwk.de
Öffnungszeit: **gerade Kalenderwochen**
Do., 16.00 -18.00 / 29.10. geschlossen
Gemeinde St. Wendelin Reichenbach
Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR
c/o Pfarrbüro Reichenbach, Busenbacher Str. 4,
76337 Waldbronn
Pfarrbüro:
Katja Feißt**,** Ines Henkenhaf, Christine Lauinger, Gabi Pukowski
Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkwk.de
Öffnungszeit: Mi., 16.00 -18.00

Gottesdienstordnung

Sa, 24.10.2026
18:30Langensteinbach **Eucharistiefeier**

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 25.10.2026 -
MISSIO-Kollekte
10:00Etzenrot**Eucharistiefeier**, anschl. Begegnungscafé
19:30Auerbach**Ökumenisches Taizégebet,** evang. Kirche

Mo, 26.10.2026
08:45Busenbach**Gebetsstunde** in den Anliegen von Kirche und Welt
09:00Reichenbach**Morgengebet**
15:00Busenbach**Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**
18:30Reichenbach**Anliegengebet**

Di, 27.10.2026
16:00Reichenbach**Wort-Gottes-Feier mit Kommunion im Seniorenhaus**
18:30Busenbach**Eucharistiefeier**
19:00Langensteinbach **Eucharistische Anbetung** in den Anliegen unserer Zeit

Mi, 28.10.2026
18:30Reichenbach**Eucharistiefeier**

Do, 29.10.2026
18:30Langensteinbach **Eucharistiefeier im Klinikum SRH**

Fr, 30.10.2026
15:00Reichenbach**ENTFÄLLT - Kreuzwegandacht**
18:30Etzenrot**Eucharistiefeier**

Sa, 31.10.2026
18:30Etzenrot**Eucharistiefeier**

So, 01.11.2026 + ALLERHEILIGEN
10:00Busenbach**Eucharistiefeier an Allerheiligen**, anschl. Kirchencafé und Nikolausverkauf der Ministranten
10:00Spielberg**Eucharistiefeier** in rumänischer Sprache und byzantinischem Ritus
12:00 Etzenrot **Gräberbesuch** - mit Segnung der Gräber auf dem Friedhof
14:00 Busenbach **Totengedenken** gestaltet von der Kolpingsfamilie auf dem Friedhof
18:00Langensteinbach **Stunde der Barmherzigkeit**

Mo, 02.11.2026 +ALLERSEELEN - Kollekte f. d. Priesterausbildung
08:45Busenbach**Gebetsstunde** - Wir beten für Priester, Ordensleute und um geistliche Berufungen
09:00Reichenbach**Morgengebet**
15:00Busenbach**Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**
18:30 Reichenbach Eucharistiefeier mit Totengedenken (Jahresseelenamt für unsere Verstorbenen des zurückliegenden Jahres)

Jahresseelenamt
Mo 02. November 18:30 Uhr
Kirche Reichenbach
Mit dem Gottesdienst an Allerseelen drücken wir unsere Verbundenheit mit den verstorbenen Gemeindemitgliedern aus. Wir nennen ihre Namen und zünden für Jede und Jeden eine Kerze auf dem Altar an.

Einführung in das Kontemplative Gebet
Sa 07. November, 10.00 - 16.00 Uhr
Spielberg, kath. Kirche Maria Hilfe der Christenheit
Herrenalber Str. 48
Anmeldung:
Dr. Ruth Fehling, r.fehling@kkwk.d

Wochenenden für Familien 2027
Im Jahr 2027 bieten wir zwei Freizeiten an:
Familienauszeit vom **12. - 14. März** für Familien mit Kindern ab der 1. Klasse (plus größere und kleinere Geschwisterkinder)
Familienfreizeit vom **2. - 4. Juli f**ür Familien mit Kindern bis zur 3. Klasse (plus größere und kleinere Geschwisterkinder)
Für beide Freizeiten ist der **Anmeldeschluss am 31. Januar 2027**
Mehr Infos und Anmeldemöglichkeit finden Sie unter https://kath-ettlingen.de/familienfreizeiten-monbachtal.

Weitere Informationen
Interessante Berichte rund um die Erstkommunionvorbereitung, die Sternsingeraktion 2027, Spendenübergabe im Tafelladen, 1. Nudelabend, Vortrag von Melanie Wolfers, Erntedank in der Kita sowie Informationen aus der Pfarrei St. Martin können Sie im aktuellen Pfarrblatt sowie auf unserer Homepage www.kath-ettlingen.de nachlesen.

Angebot für Kinder und Jugendliche

Plakat St. Martin



Plakat: M. Bartberger

Erstkommunion



„EK SO“ - Erstkommunionvorbereitung am Sonntag
So 08. November - **09:15** Uhr - Pfr. Benz-Haus Langensteinbach
Katechese für alle Erstkommunionkinder
So 08. November - **10:30** Uhr - Kirche Langensteinbach
Eucharistiefeier mit der Gemeinde und den Erstkommunionfamilien

Ministranten Waldbronn-Karlsbad

Weihnachtsmannfreie Zone - Nikolausverkauf
Liebe Gemeindemitglieder,
auch 2026 beteiligen sich die Ministranten Busenbach wieder an der Aktion „Weihnachtsmannfreie Zone“ und bieten Ihnen den „echten“ Schokoladen-Nikolaus aus fair gehandelter Schokolade am 01. November nach dem Gottesdienst in Busenbach und am 22. November im Pfarrheim für 2,50 € zum Kauf an.
Bitte unterstützen Sie diese Aktion und die Ministrantenarbeit mit Ihrem Kauf.



Meditatives Tanzen

Meditativ Tanzen im Oktober
Mo 26. Oktober - 20.00 Uhr - Pfarrer Benz-Haus Langensteinbach
OKTOBER, ist Herbst, ist golden ist bunt, ist herabfallende Blätter, ist golden warm, ist grau kalt, ist Zeit für Begegnung, ist Zeit für Bewegung, ist ... . Alles!
Einfach kommen und nachspüren. Wir freuen uns auf Euch.
Kontakt: babs.ring@web.de 07202 7827

Kinder- und Familienzentrum

KiFaZ-Sprechstunde im Pfarrheim Busenbach
Mi 28. Oktober
Mi 11. u. 18. November
14:30 bis 16:30 Uhr
Termine sind auch gerne nach Absprache unter 07243 652343 oder kifaz@kkwk.de möglich.
Mi 04.11. Entfällt

Café Atempause
Mi 04. November, 15:00 Uhr
Pfarrheim Busenbach
Für Mütter, Väter, Omas und Opas mit ihren Kindern und Enkeln. Gemeinsame Zeit, guter Kaffee und viel Raum zum Spielen.

Gemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



Anmeldung zum Besuch der Sternsinger 2027 für Busenbach und Reichenbach erforderlich!
Für den Sternsingerbesuch in Busenbach und Reichenbach ist eine Anmeldung zwingend erforderlich. Auch alle, die sich schon einmal angemeldet und der Speicherung ihrer Daten zugestimmt hatten, müssen sich wegen der strengeren Datenschutzbestimmungen erneut anmelden.
Anmeldezettel liegen auch in den Kirchen in Busenbach und Reichenbach ab dem 1. November aus.
Sie können sich auch auf unserer Homepage anmelden: https://kath-ettlingen.de/anmeldung-sternsingerbesuch-wk
Bitte melden Sie sich auf jeden Fall an, auch wenn Sie nicht sicher wissen, ob Sie am Aktionstag zu Hause sein werden.
Anmelden können Sie sich bis zum 30. Dezember 2026!

Kath. Offener Treff St. Wendelin

Besucht uns doch einfach im Internet:
http://kaot.info oder auf Facebook: KaOT

Programm
Instagram _ka_ot.
Nicht immer, aber immer freitags
17.00 - 21.00 Uhr
KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach
Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.
Programm:
Fr , 23. Oktober Offener Treff
Fr. 30. Oktober Herbstferien
Fr 06., 13., 20. November Offener Treff

Kolpingsfamilie Reichenbach

Weltgebetstag der Kolpingsfamilien am 27.10.2026
Der Kolping-Bezirk Ettlingen-Karlsruhe lädt alle Interessierten herzlich ein zum **Weltgebetstag 2026** am **27.10.2026** in **St. Ignatius Sulzbach**. Der Gottesdienst beginnt um **18:30 Uhr**. Anschließend Begegnung im Kirchensaal.
Das Leitungsteam

Kino-Abend am 7. November 2026



Plakat: Kolping Reichenbach; KI-generiert

Gemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach

Kolpingsfamilie Busenbach

Allerheiligen - Totengedenken
Am 1. November 2026 um 14 Uhr, gedenken wir den Verstorbenen. Traditionell lädt die Kolpingfamilie Busenbach
zum Totengedenken der Pfarrgemeinde St. Katharina auf dem Friedhof Busenbach ein.
Neben Gebeten, Besinnungstexten und Liedern, werden die vom November 2025 bis
Oktober 2026 auf dem Friedhof beigesetzten Personen namentlich genannt
und eine Kerze entzündet. Nach der Andacht können Sie eine Kerze mitnehmen und auf das Grab stellen.

Gemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot

Eine-Welt-Verkauf Etzenrot
Sonntag, 25.10., 11.00 Uhr
Pfarrheim Etzenrot
Nach dem Gottesdienst werden Kaffee und andere Waren aus dem fairen Handel angeboten.
Bitte unterstützen Sie unseren Verkauf.

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirchengemeinde Karlsbad Langenstein-bach un Ittersbach
Am Sonntag, den 25. Oktober 2026 um 09.30 Uhr in Langen-steinbach sowie am Mittwoch, den
28. Oktober 2026 um 20.00 Uhr in Ittersbach findet jeweils ein Gottesdienst statt.

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

Programm 22.10. bis 28.10.2026
Jugendtreff Waldbronn
Donnerstag: 15:00 - 17:00 Mädchen Treff
17:00 - 21:00 Offener Treff
Freitag: 14:00 - 16:00 **MOKI: Reichenbach, Albert-Schweit-zer-Schule**
16:30 - 21:00 Offener Treff
Samstag: 14:00 - 20:00 Offener Treff
Montag: 13:00 - 17:00 **Herbst-Special U14: Bowlen in Baden-Baden** (mit Anmeldung)
Dienstag: 14:00 - 17:00 **Herbst-Special U14: VR-Erlebniswelt & Minigolf** (mit Anmeldung)

Kinderprogramm:
Herbstferien-Specials
Foto: Jugendtreff Waldbronn



Mittwoch: 10:00 - 16:00 Herbst-Special Kinder: Mon-key Town, Karlsruhe (mit An-meldung)

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de

Vereinsnachrichten

Heimatstuben Waldbronn

Rückblende: Herbstzeit ist Mostzeit
Zu den Anfängen der Heimatabende im Jahr 1979 stellte sich eine wichtige Frage: Woher nehmen wir den Most, den wir unse-ren Gästen ausschenken wollen?
Unser damaliger „Schultes“ hatte eine praktikable Lösung parat und schlug den Akteuren Folgendes vor: „Die Gemeinde besitzt zahlreiche Bäume in den Streuobstwiesen. Deren Ernte könnte dafür verwendet werden.“
Ein guter Vorschlag! Allerdings dachte sich wohl ein Akteur der Heimatstübler: Jeder Obstbaum in den Streuobstwiesen gehört der Gemeinde – und so wurde kurzerhand reichlich geerntet.
Die Äpfel wurden auf dem VW-Pritschenwagen von Helmut Scheib zur Mostkelter transportiert. Bei dieser Aktion hatte die Vorderachse nur selten Bodenkontakt – so schwer war das Ge-fährt beladen!
Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: In kürzester Zeit waren mehrere Hundert Liter Most gekeltert und in Fässern im Keller eingelagert.
Zu den Heimatabenden durfte selbstverständlich auch die pas-sende Flaschenabfüllung mit eigens gestalteten Etiketten nicht fehlen. Dabei hatte jede Sorte ihren ganz besonderen Namen:

1. **Der „Leichtsinnige“** – für die weiblichen Gäste sollte es ein leichteres Getränk sein.
2. **Der „Trübselige“** – waren die Fässer nicht ordnungsgemäß gereinigt worden und der Most deshalb etwas trüb, bekam er kurzerhand diesen Namen.
3. **Der „Staffelstürzer“** – für die harten Kerle musste ein Most mit ordentlich Dampf her!

Damals war Most ein echtes Alltagsgetränk und wurde zu nahe-zu jeder Gelegenheit getrunken. Wie selbstverständlich das zum damaligen Leben gehörte, zeigt auch eine Zeile aus dem Liedgut jener Zeit:
„Waisch noch Kalle domols, die Zeit war nicht verkehrt,
wenn'd samstagsabends uff der Staffel dei Hafen Most hast ge-leert.“
Die Tradition des Mosttrinkens hat sich bis heute erhalten. Wer Lust bekommen hat, darf sich bei unseren Heimatabenden gerne selbst eine Kostprobe gönnen.
Also dann: Auf eine gute Mostzeit!
Text: Schriftführer

DLRG Waldbronn e.V.

waldbronn.dlrg.de

Vereinswettbewerb der Volksbank Ettlingen 2026

Seit vielen Jahren sind wir, die DLRG Ortsgruppe Wald-bronn e. V., aktiv in der Schwimmausbildung und Jugend-förderung. Einer der wichtigsten Bausteine unserer ehren-amtlichen Arbeit ist das Angebot und die Förderung von Anfängerschwimmkursen. Leider können heutzutage immer weniger Kinder schwimmen.

Deshalb bieten wir regelmäßig Schwimmkurse in Kleingruppen an. Für uns ist es wichtig, dass sich die Kinder im Wasser sicher fühlen und Freude daran finden.
Viele ehrenamtliche Ausbilder legen hier den Grundstein für ein sicheres Schwimmen. Den Gewinn würden wir für weiteres Ausbildungs-material (Schwimmfloß, Tauchringe) einsetzen. Jede Stimme zählt,
QR-Code scannen und abstimmen.

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn

Letzte-Hilfe-Kurs
„Letzte Hilfe“ ist ein provokanter Titel, der neugierig macht. Wir vermitteln das
„Kleine 1 x 1 der Sterbebegleitung“ :
Das Umsorgen von schwerkran-ken und sterbenden Menschen am Lebensende



Grafik: Letzte Hilfe Deutschland

Unser Hospizverein KMW e.V.
bietet in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Karlsbad wieder einen **Kurs „Letzte Hilfe“** in Karlsbad an.
Die Anmeldung muss über die VHS Karlsbad erfolgen.

Termin:
Samstag, 24. Oktober 2026, 09:00 - 13:00 Uhr in Karlsbad
Unser Hospiztelefon 07243 . 9383200
Unsere Homepage www.hospizverein-kmw.de.
- hier gibt es detailliertere Informationen zu diesem Thema
Unser Spendenkonto
Volksbank Ettlingen - DE31 6609 1200 0169 202 303

ARCHE e.V.

Ziel der ARCHE: Familien-Erhalt für alle Kinder, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung
Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder von ihrer ganzen Familie (evtl. ihr Leben lang) getrennt werden/sind und dadurch entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel massiv unter dem Bindungsabbruch zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerationell und u.U. irreparabel. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese grausamen seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlich hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein“. „Aus vaterlosen Familien stammen 88 % aller verhaltensgestörten Kinder und Jugendlichen!“
Quelle:
Untersuchung von Matthias Christen, Schweizer Soziologe
https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/

Garant für einen nachhaltigen Frieden
„Das Etablieren und konsequente Durchsetzen des Rechts der Kinder auf beide Eltern, auf Geschwister und auf Großeltern, also auf Familie, Heimat und auf ein gutes Leben in der Heimat, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung, ist der Garant für einen nachhaltigen Weltfrieden. Diesen umzusetzen, das ist unser Ziel“, so Heiderose Manthey.
Quelle: http://www.archeviva.com/arche-viva/

„Ganzheitliche Gesundheit“
Kurse
1. Unser Online-Arbeitskreis zur **Erkenntnis der Wiedererlangung und Stabilisierung der ganzheitlichen Gesundheit mit Hilfe der Selbstheilungskräfte** findet 14-täglich von 19:30 bis ca. 22:00 Uhr statt. Anmeldungen erbeten.
2. Unser **Tagesseminar** findet jeden vierten Sonntag im Monat von 11:00 bis ca. 20:00 Uhr statt. Anmelden über Ina Leibeck Tel.: 07236-2799821 oder über Stefanie Longin Tel.: 0176-42031741.

Pfadfinderbund Antares e.V. Waldbronn/Karlsbad

--- Neue Gruppe ---
Wir bauen weiterhin eine neue Meute für die vierte und fünfte Klasse auf und haben eine weitere für Klasse Drei in Planung. Dazu etwas später im Schuljahr mehr.
Ihr habt Interesse oder noch Fragen? Schaut doch auf unserer Webseite vorbei, ruft uns an oder schreibt eine E-Mail.

Großfahrtenabschlusstreffen 2026
Am Freitag den 25.9. fuhren wir, nachdem wir alles in den Anhänger gepackt hatten, los ins Eschachtal. Nach einer ca. 2 stündigen Fahrt voller Pfadfinder-Lieder und toller Gespräche kamen wir bei Dämmerung auf dem Lagerplatz an. Nach dem Auspacken und Aufbauen der Jurte gab es einen Lasagne-Eintopf, welcher von den Grauen Reitern für alle Lagerteilnehmer gekocht wurde. Nach einem Tee in unserer Jurte und einer Singerunde mit den anderen sind wir dann in eine kalte Nacht gestartet, die von viel frieren, zittern und von wenig Schlaf geprägt war.
Nach dem Frühstück und der Morgenrunde begann dann ein Geländespiel, das, wie das gesamte GAT, unter dem Thema Weltreise stand. Nach einer Mittagspause mit Käsenudeln und einem weiteren Geländespiel wurden dann Pilzrahmsoße mit Nudeln für die gemeinsame Essensrunde gekocht. Abends gab es dann noch einen Singewettstreit, Tschai und eine Singerunde.
Am nächsten Morgen ließen wir uns sehr viel Zeit mit dem Aufstehen, was die anderen Lagerteilnehmer nicht so verstehen konnten und uns dann ständig wecken wollten. Nach der Abschlussrunde, einem Frühstück in der warmen Sonne und dem Abbauen unserer Jurte endete dann das diesjährige GAT mit der Heimfahrt.
Unsere Gruppen
4.-5. Klasse *Cygnus*: Elmar Neumeister 0176/43667549
7.-8. Klasse *Vela*: Bastian Keller, 0176/47232312
9. Klasse *Lupus*: Nico Unterberg, 0160/1697637
Termine für 2026
26.10.-01.11.26 GruppenLeiter*innenLehrgang
12.12.26 Wintersonnenwende
02.01.-06.01.27 Winterlager
Fotos, Termine und Infos auf unserer Homepage.
Allgemeiner Kontakt: Bastian Keller, 0176/47232312
Homepage: http://pb-antares.de/

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Einladung zum Kürbisschnitzen
Die Waldbronner Pfadfinder laden euch herzlich zum Kürbisschnitzen ein. Ob dann ein nettes Gesicht, eine gruselige Fratze oder ein ganz anderes Motiv mit Sternen oder Tieren entsteht: Jeder hat es selbst in der Hand, mit seinem Messer eine Figur in seinen Kürbis zu schnitzen.
Wer sich also selbst so einen Geist basteln will – und danach natürlich nach Hause mitnehmen kann – darf gerne vorbeikommen.



Plakat: Pfadfinderstamm Cherusker e. V.

Die Aktion findet statt
- am Freitag, den 23.10., von 16:30 bis 18:30 Uhr. Treffpunkt Kurpark-Parkplatz Waldbronn

Bringt bitte 6€ für euren Kürbis mit. Sinnvollerweise bringt ihr außerdem ein Messer mit und tragt wetterfeste Kleidung, die schmutzig werden darf.

Jedes Kind verdient ein Weihnachtsgeschenk
Auch in diesem Jahr möchten wir bedürftigen Kindern aus der Region zu Weihnachten eine Freude bereiten. Dafür sammeln wir kleine kindgerechte Sachspenden, aus denen gemeinsam liebevoll gepackte Weihnachtsgeschenke entstehen.
Gesucht werden z. B. Mal- und Bastelsachen, Stifte und Malbücher, kleine Spiele und Puzzle, Spielzeugautos und Spielfiguren, Kuscheltiere, Bücher, Haarschmuck, Schals und weitere kleine Überraschungen für Kinder. Die Gegenstände sollten sauber und in gutem Zustand sein und in einen Schuhkarton passen.
Auch bereits in Geschenkpapier eingepackte Schuhkartons nehmen wir gerne entgegen. Wichtig ist dabei, dass sich die Kartons noch öffnen lassen.

Die nächsten Abgabetermine sind:
- **Freitag, 23.10.2026, 18:30 Uhr**
- **Dienstag, 27.10.2026, 19 Uhr**

jeweils am Kurpark-Parkplatz Waldbronn.
Wir freuen uns über jede Unterstützung und darauf, gemeinsam vielen Kindern zu Weihnachten eine besondere Freude zu machen.
Weitere Informationen unter
https://www.pfadfinder-waldbronn.de/weihnachtsaktion-2026.
Internet: www.pfadfinder-waldbronn.de,
info@pfadfinder-cherusker.de
Kontakt:
Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

www.ogv-busenbach.de

Obstbaumbestellung bis 25. Oktober möglich
Auch in diesem Jahr organisiert der OGV Busenbach in diesem Jahr wieder eine Obstbaumbestellung bei der Baumschule Müller. Es können Hoch-, Halbstämme und Buschbäume mitbestellt werden, ebenso Beerensträucher. Bestellscheine liegen in der Kelter aus oder können auf der Website www.ogv-busenbach.de heruntergeladen werden. Leider gibt es auch bei den Obstgehölzen einen merklichen Preisanstieg. Die Stückpreise zzgl. MwSt für die Obstgehölze sind wie folgt: Strauch 26 €, Halbstamm 28 € und Hochstamm 30 €. Die Preise für Beerensträucher.
Der **Annahmeschluss für die Bestellungen** ist Sonntag, der **25. Oktober**. Die **Ausgabe** der Pflanzen erfolgt am Samstag, dem **07. November von 9 bis 11 Uhr an der Kelter**.
Ende der Keltersaison
Die große Trockenheit brachte auch deutliche Einbußen bei der Obsternte mit sich. Sehr unterschiedlich waren die Erträge der einzelnen Sorten. Dennoch konnten ca. 350 Fremdlagen gekeltert werden. Ein Dankeschön an alle Helfer, die das Keltern in der vereinseigenen Anlage möglich machen.
Kontakt OGV Busenbach e.V.: 1. Vorsitzender Julian Mackert, Hellenstr. 24, 76337 Waldbronn
E-Mail: vorstand@ogv-busenbach.de

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.

Einkaufstipps
Blumenzwiebeln
Blumenzwiebeln und–knollen werden zur entsprechenden Pflanzzeit vielerorts angeboten. Um lange Freude an ihnen zu haben, sollten Sie nicht wahllos Angebote kaufen. Die größte Auswahl haben Sie in spezialisierten Fachgeschäften. Dort bekommen Sie auch einzelne Sorten mit der Gewissheit, daß es sich wirklich um diese Sorte handelt. Die meisten Zwiebeln sind in kleinen Stückzahlen abgepackt und mit einem Bildetikett und Informationen zu Wuchshöhe, Pflanzzeit usw. versehen. Die Zwiebeln selbst sind in Kunststoffnetzen oder perforierten Folien verpackt. Auf diese Weise werden sie gut belüftet, sonst würden sie schwitzen und dann faulen oder austreiben. Durch die Netze kann man sehen, ob die Zwiebeln unbeschädigt sind. In manchen Geschäften erhalten Sie Zwiebeln auch einzeln in Papiertüten, mit einem Etikett versehen. Diese Verkaufsform ist die beste, denn so können Sie besser wählen.

Herbstfärbung
Malerische Ahorne
Die größte Gruppe unter den strauchartigen und klein bleibenden Ahornen sind die sogenannten Fächerahorne (Acer palmatum). Von ihnen gibt es unzählige Sorten, die sich in Blattformen und Laubfarben unterscheiden. Zu den bekanntesten Sorten gehören die Dissectum-Formen, bei denen die fünf- bis siebenlappigen Blätter tief geschlitzt sind (Schlitz-Ahorn). Neben dem grünlaubigen „Dissectum“ sind das der rotlaubige „Dissectum Atropurpureum“, der dunkelrote „Dissectum Garnet“ und der fast schwarze „Dissectum Inaba-Shidare“. Alle Sorten fallen durch ihren breiten überhängenden Wuchs auf, wie ein Wasserfall. In der asiatischen Gartenkunst wird er deshalb oft am Wasserrand gepflanzt, wo er sich in der Wasseroberfläche spiegeln kann, oder an einer Kiesfläche, die das Wasser symbolisch darstellt. Hellgrün, mit sehr auffallender orangeroter Herbstfärbung sind die Blätter von „Aconitifolium“, einem kleinen kompakt wachsendem Bäumchen. Fast alle Sorten des Fächerahorns eignen sich auch für die Bepflanzung von Gefäßen, da sie sehr langsam wachsen.

Arbeitsplaner
- Ein Laubhaufen im Garten bietet Insekten, Spinnen, aber auch kleinen Säugetieren einen geschützten Platz im Winter.
- Gegen Frostrisse an jungen Laubbäumen den Stamm mit weißer Kalkfarbe einstreichen.
Sie wirft das Sonnenlicht zurück und verhindert, dass sich der Stamm zu stark erwärmt.
- Die Knollen von Dahlien und Canna ausgraben, trocknen und in Kisten mit Torf oder Sand in einem kühlen, aber frostfreien Raum lagern.
- Rosenkohl, Grünkohl, Wirsing, Lauch und Feldsalat bereichern den Speisezettel.
Quelle Obst und Garten
Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.

Nur die Harten kommen in den (Vereins-)Garten
So lautete die Devise am letzten Sonntag. Trotz deutlich gesunkener Temperaturen und immer wieder Regen fanden sich etliche Besucher im Vereinsgarten des OGV Etzenrot ein. Über 40 Kinder schnitzen unter dem großen Zelt Kürbisgeister und hatten dabei viel Spaß. Zum Aufwärmen gab es selbst gemachte Kürbissuppe und diverse Heißgetränke, die sich hervorragend mit der reichhaltigen Kuchenauswahl kombinieren ließen.
Ein herzliches Dankeschön an die vielen Helfer, die trotz des Regens den ganzen Sonntag im Garten geholfen haben, an die Kuchenbäcker, die Zutatenspender und natürlich die Gäste! Es war ein tolles Fest.
Wissenswertes über den Kürbis
Der Kürbis zählt botanisch zu den Beerenfrüchten und somit zum Obst. Da es sich bei einer Kürbispflanze um eine einjährige Pflanze handelt, wird diese auch dem Gemüse zugeordnet. Daher werden Kürbisse auch als Fruchtgemüse bezeichnet. Tatsächlich kann man gerade zu Herbstfrüchten (Äpfel und Birnen) auch rohen Kürbis in einen Obstsalat mischen. Hierzu eignen sich milde und fruchtige Sorten wie Butternut oder Sweet Dumplin. In der orientalischen Küche wird der Kürbis gerne gebacken oder gebraten und mit Rosinen, Granatapfel oder anderen Früchten kombiniert zu Reis oder Couscous gegessen. Er ist reich an Vitamin A, C und E, Ballaststoffen und Antioxidantien und hat dabei einen geringen Kaloriengehalt.
OGV Etzenrot e.V., c/o Sandra Anderer
Jahnstraße 22, 76337 Waldbronn
Telefon 07243 608807,
E-Mail: vorstand@ogv-etzenrot.clubdesk.com

Kleintierzuchtverein C 586 Reichenbach e.V.

90 Jahre KLZV Reichenbach / Kleintierausstellung 2026
Hiermit möchten wir alle zu unserer diesjährigen Jubiläumsausstellung am
07. + 08. November 2026 ab 11 Uhr in der Zuchtanlagen Reichenbach (verlängerte Merkurstr.) einladen.
Neben der Ausstellung unserer Tiere und der neu beleuchteten Zuchtanlage haben wir für Sie folgendes vorbereitet

Logo: KLZV Reichenbach

Höhepunkte an beiden Tagen
NEU Bier vom Fass / **NEU** Aperol Spritz-Bar / Schnitzel mit Beilagen und Linsen mit Spätzle und vieles weitere..
Höhepunkt Samstag ab 11 Uhr (solange Vorrat reicht)
Abgekochtes mit Sauerkraut (wie früher in der Festhalle)
Jubiläumsangebot Samstag ab 17 Uhr zum Sonderpreis von 10,90 €
(solange Vorrat reicht)
Haxe mit Kraut + ein Getränk nach Wahl + 1 Schnaps / Rama zum Jubiläumspreis von 10,90 €
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
KLZV Reichenbach / Der Vorstand

Folge deinem Verein auf NUSSBAUM.de
go.nussbaum.de/vereinsnachrichten

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach

Geben Sie der CONCORDIA noch schnell Ihre Stimme
Die Volksbank Ettlingen eG unterstützt Vereine in der Region und veranstaltet bereits zum 6. Mal einen Vereinswettbewerb. Hierbei handelt es sich um eine Online-Abstimmungsaktion. Die Volksbank stellt auf ihrer Homepage die an der Aktion teilnehmenden Vereine vor. Auch die CONCORDIA nimmt an diesem Wettbewerb teil und freut sich über möglichst viele Stimmen, die seit dem 05. Oktober vergeben werden können. Pro abgegebener Stimme fließen bis zu 2 € in die Vereinskasse, wenn ein Mindestbetrag von 100 € erreicht wird. Ein möglicher Gewinn wird für die Jugendarbeit, insbesondere für die Aufwendungen im Rahmen der Einstudierung und Aufführung eines Kindermusicals eingesetzt.
Die Voting- bzw. Abstimmungsphase läuft nur noch wenige Tage bis zum 25. Oktober! Somit ist Eile angesagt!
Dann freuen wir uns auf Ihre Stimme für unseren Verein und bedanken uns für Ihre Unterstützung. Zur Abstimmung gelangen Sie auf unserer Homepage unter
www.concordia-reichenbach.de.

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.

Percussion für Kinder mit Einschränkungen + Anfänger-Werbung

Percussion für Kinder mit Einschränkungen

„Musik ist der Klag des Lebens“
Percussion, das Spiel auf Schlag- und Rhythmusinstrumenten, ist eine der ältesten und natürlichsten Formen des Musizierens – vom einfachen Händeklatschen bis hin zu Trommeln und Rasseln. Dabei geht es vor allem um Spaß an Rhythmus und Bewegung. In unserem Kurs kann jedes Kind, unabhängig von seinen Fähigkeiten, spielerisch die Welt der Klänge entdecken.



Grafik: HRB

Seit September 2024 bieten wir die Möglichkeit, Ihr Kind in Kleingruppen spielerisch in die Welt der Rhythmik einzuführen und das angeborene Gefühl für Rhythmus zu fördern. Der Unterricht wird immer den individuellen Möglichkeiten angepasst, sodass jedes Kind in seinem eigenen Tempo mitmachen kann – ohne Vorkenntnisse und ohne Leistungsdruck. Der Spaß steht dabei immer im Vordergrund!
Weitere Infos finden Sie unter:
www.harmonikaring.de / Unterricht / Percussion
Fragen gerne an *becker.siegfried@web.de* oder
Telefon 0170 50 22 745

Komm zu uns und sei dabei!
Egal, ob klein oder groß. Wir freuen uns auf **DICH**.
Kinder ab **5 Jahren** können bei uns neben Melodica auch direkt in den Akkordeon-Unterricht einsteigen.
Mit dem Akkordeon (**Instrument des Jahres 2026**) kannst Du sehr vielseitig Musik machen, ob Rock- und Pop-Musik, Musette, Tango, Klassik, konzertante Musik, Jazz oder Unterhaltungsmusik.
Für den Instrumentalunterricht ist eine musikalische Früherziehung keine Voraussetzung.

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.

www.musikverein-busenbach.de

Terminvorschau
- Der **Ehrungsabend** des Vereins findet am 14.11. um 18:00 Uhr im Proberaum statt.
- Am 21.11.2026 findet um 18:00 Uhr in der St. Katharina-Kirche ein **Kirchenkonzert des großen Orchesters** statt. Weitere Infos folgen.
- Der MVE nimmt, wie jedes Jahr, am **Nikolausmarkt** auf dem Rathausmarkt am 1. Adventssamstag teil.

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.

Save the Date Après-Ski Party 2026



Plakat: Mv Lyra Reichenbach

Terminvorschau 2026/2027:
18.10. Patrozinium Auftritt Rauchschwalben + Jugendorchester
15.11. Umrahmung Volkstrauertag
29.11. Adventskonzert Schwitzers Brasserie 17:30-18:30 Uhr
05.12. Nikolausfeier der Jugend
19.+20.12. Konzerte zur Weihnachtszeit
24.12. Weihnachtslieder auf dem Friedhof 14:30 Uhr
29.12. Après-Ski-Party ab 19 Uhr auf dem Monmouth-Platz in Reichenbach
16.+23.01.2027 Prunksitzungen im Kurhaus Waldbronn
www.mvlreichenbach.de

TSV Reichenbach e.V

www.tsvreichenbach.de

Zwei wichtige Siege der TSV - Seniorenteams
Die 1. Mannschaft zeigte im Spiel gegen die Spvgg. Coschwa eine ansprechende Leistung und behielt verdientermaßen mit 4:0 die Oberhand. Nach 13 Minuten traf Lennart Stamm erstmals, Robin Müller konnte noch vor dem Pausenpfiff erhöhen. Nach dem Wechsel wurden die Gäste stärker, trafen allerdings das Tor nicht, der TSV blieb bei Kontern gefährlich und traf noch zweimal durch Lennart Stamm.
Am nächsten Sonntag spielt die 1. Mannschaft um 14.30 Uhr bei der 2. Mannschaft des FC Nöttingen.
Die 2. Mannschaft zeigte gegen die Reserve des FV Malsch eine starke Leistung und feierte mit dem deutlichen 7:1 den zweiten Saisonsieg. Der überragende Alex Hoffmann (3), Carlo Peischard, Dennis Siegel, Magnus Maysack und Emilio Viaes trafen für den TSV, der sich auf den elften Tabellenplatz verbessern konnte. Am kommenden Sonntag steht um 15 Uhr die Auswärtspartie beim FV Sulzbach auf dem Programm.

Junioren:
Den ersten Sieg in der Verbandsliga feierten unsere A - Junioren gegen PS Karlsruhe, wobei es der Mannschaft zunächst schwerfiel, ihre Überlegenheit in Tore umzumünzen, lediglich Elias Ziegler traf zum 1:0 - Pausenstand. Im zweiten Spielabschnitt waren dann Samuel Agic, Efe Korkmaz, und Cesaire Ngouegoue erfolgreich, sodass am Ende kein berauschendes, aber wichtiges 4:2 stand, mit dem man sich von den Abstiegsplätzen verabschieden konnte. Die B 1 traf im Spitzenspiel auf die JSG Ubstadt-Weiher, wobei sich beide Teams einen intensiven Schlagabtausch lieferten, in der regulären Spielzeit aber nicht trafen. In der Nachspielzeit gingen die Gäste dann in Führung, doch kurz vor dem Schlusspfiff konnte Alexander Vetter noch ausgleichen.
Die B 2 machte es im Flex - Spiel gegen den SV Langensteinbach spannend bis zum Ende, da die Gäste immer wieder ausgleichen konnten. Am Ende reichte es aber nach überlegenem Spiel und Treffern von Sidrit Alushi, Felix Kohler, Henry Volz und Emir Cebeci noch zu einem 4:3 - Erfolg. Das Spiel der C 1 gegen die JSG Östringen des Todesfalls eines Östringer Spielers abgesagt. Die C 2 gewann gegen Jöhlingen nach Toren von Davin Kaidi, Vedat Icik und Myroslav Drahoi zu einem 3:0 - Sieg. Die D 1 feierte einen 12:1 - Kantersieg bei der JSG Pfinztal, die D 2 unterlag in Ettlingen unglücklich mit 2:3. Die E - und die F - Junioren zeigten bei ihren Spieltagen wieder ansprechende Leistungen und konnten einige Siege bejubeln.
Die nächsten Spiele:

Freitag, 23.10.:
18.30 Uhr TSV B 2 - JSG Palmbach/Busenbach
18.30 Uhr SV Langensteinbach - TSV C 2
19.15 Uhr FC Astoria Walldorf 2 - TSV A

Samstag, 24.10.:
09.30 Uhr E 2 - Spieltag in Völkersbach
09.30 Uhr F 2 - Spieltag in Reichenbach
09.30 Uhr E 1 - Spieltag in Weingarten
11.00 Uhr F 1 -Spieltag in Reichenbach
11.00 Uhr FC Friedrichstal 2 - TSV B 1
13.00 Uhr FC Friedrichstal 2 - TSV C 2
13.45 Uhr TSV D 2 - VfB Grötzingen 2
15.30 Uhr TSV D 1 - SV Blankenloch

FC Busenbach e.V.

Senioren
Sieg und Niederlage hieß es am vergangenen Sonntag für unsere beiden Seniorenmannschaften. Unserer „Zweiten“ gelang, nach den geschenkten Punkten aus der Vorwoche, nicht nur der zweite Dreier in Folge, sondern auch der erste echte, erspielte und erkämpfte Saisonsieg - und das ausgerechnet im Derby gegen die gut in die Saison gestarteten Freunde und Nachbarn vom TSV Etzenrot. Zunächst gingen die Hausherren in Führung, aber Sebastian Hofmann und Max Vogel drehten die Partie doch noch zu Gunsten unserer Mannschaft, die sich dadurch endlich etwas vom Tabellenende absetzen konnte und die Punktausbeute nun auch deutlich besser zu den bisher gezeigten und keinesfalls schlechten Leistungen passt.
Im Spitzenspiel der Kreisliga zog unsere „Erste“ parallel aber leider den Kürzeren und unterlag dem ungeschlagenen Spitzenreiter und Landesligaabsteiger aus Kirchfeld mit 3:2. Ohne die beiden Kapitäne und Leistungsträger App und D.Bauer sah sich der FCB von Minute Eins einem starken und ruppigen Kontrahenten gegenüber, der zeigte, dass er nicht umsonst an der Tabellenspitze steht. Über die gesamte Spieldauer war der FCB, ohne Sturmführer App, speziell offensiv nicht durchschlagskräftig genug, wurde bis zur Pause aber völlig unter Wert geschlagen, weil die Hausherren mit ihren gefühlt einzigen Torchancen gleich dreimal trafen. Im zweiten Spielabschnitt gestaltete sich die Partie dann ausgeglichener und spätestens als Simon Maier vom Punkt für den FCB traf, keimte noch einmal späte Hoffnung. Der späte Treffer von Moritz Reichenbacher in der Nachspielzeit war dann auch noch äußerst sehenswert, reichte aber letztlich nicht mehr, um noch für Zählbares in Frage zu kommen. Dennoch zog sich die Mannschaft, trotz der schwierigen Personalsituation sehr achtbar aus der Affäre und zeigte einmal mehr, dass man auch gegen die Spitzenteams der Liga absolut mithalten kann.

Vorschau
So. 25.10. - 12.30 Uhr: FCB II - ATSV Mutschelbach II
So. 25.10. - 15.00 Uhr: FCB - ATSV Mutschelbach

Jugendabteilung

C Junioren schlagen die JSG Ittersbach / Spielberg / Auerbach 2
FC Busenbach lässt dem Schlusslicht keine Chance: Souveräner 13:0-Kantersieg
Busenbach – Bei herbstlichen Wetterbedingungen empfing der FC Busenbach das Tabellenschlusslicht, die JSG Ittersbach / Spielberg / Auerbach 2. Die Rollenverteilung schien bereits vor dem Anpfiff klar verteilt, doch die Gastgeber unterstrichen ihre Favoritenrolle ab der ersten Sekunde eindrucksvoll und zeigten eine spielerisch wie taktisch reife Leistung.



C Junioren FCB **Foto: Wächter**

Dominanz von der ersten Minute an
Vom Anpfiff weg übernahm der FC Busenbach die volle Kontrolle über die Partie. Mit extrem dominantem Auftreten, hoher Laufbereitschaft und klugem Passspiel erdrückte die Heimmannschaft den Gegner regelrecht in dessen eigener Hälfte. Einbahnstraßenfußball in Reinkultur: Die Gäste fanden zu keinem Zeitpunkt Mittel gegen die schnellen, präzisen Kombinationen und die Spielfreude des FC Busenbach.
Auch defensiv bot der FCB eine makellose Vorstellung. Über das gesamte Spiel hinweg stand die Hintermannschaft sattelfest, fing gegnerische Befreiungsschläge früh ab und ließ nicht eine einzige echte Torchance der Gäste zu.
Torfestival für die Gastgeber
Vor dem gegnerischen Tor zeigten sich die Busenbacher Angreifer von ihrer effektivsten Seite. Vor allem Lutz Pallmann erwischte einen Sahnetag und trug sich gleich fünfmal in die Torschützenliste ein. Doch die Offensive war insgesamt kaum zu bremsen: Auch Felix Saller glänzte mit einem Dreierpack, während Josip Vincetic und Frederik Schober jeweils doppelt trafen. Den Schlusspunkt setzte Finn Daum mit seinem Treffer zum hochverdienten 13:0-Endstand.
Spieldaten & Torschützen
Endstand: 13:0
Torschützen:
5x Lutz Pallmann
3x Felix Saller
2x Josip Vincetic
2x Frederik Schober
1x Finn Daum

TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

1. & 2. Mannschaft:
Eine ganz bittere Derby-Niederlage musste die TSV-Elf gegen den FC Busenbach II am vergangenen Sonntag einstecken. Der TSV legte die ersten 25-30 Minuten los wie Feuerwehr, was man in dieser Phase allerdings an hochkarätigsten Torgelegenheiten vergab, ging sprichwörtlich nicht auf die berühmte Kuhhaut. Das rächte sich, denn fortwährend kam der FCB immer besser ins

Spiel. Trotz einer frühen Führung im zweiten Durchgang durch Dennis Bauer, drehte unser Nachbar noch die Begegnung mit zwei Treffern. Eine Begegnung die man nach 20–25 Minuten hätte entschieden haben können oder müssen - am Ende ist der FCB-Erfolg zwar etwas glücklich aber nicht einmal unverdient.
Nun gilt es am kommenden Sonntag um 13 Uhr in Auerbach dringend zu punkten.
Unsere zweite Mannschaft spielte am gestrigen Mittwochabend bei der SpG Marxzell II (Burbach/Pfaffenrot/Schielberg) und spielt am Sonntag um 15 Uhr bei der SpG Neusatz-Rotensol (Spielort: Neusatz).

Frauen:
Nachdem am vergangenen Samstag das Heimspiel gegen Ketsch verlegt wurde, geht es jetzt an diesem Wochenende für unsere Frauenmannschaft weiter. Am Sonntag gastiert man um 17 Uhr beim FSV Büchenau und würden dort gerne den dritten Sieg in Serie einfahren.

Jugend:
Unsere E-Juniorinnen waren mit zwei Teams beim Spieltag in Bruchhausen dabei. Die „E1“ gewann vier seiner fünf Spiele und spielte einmal Remis. Auch die „E2“ konnte drei der fünf Partien für sich entscheiden. Wieder ein richtig toller Spieltag unserer Mannschaft(en).
Eine Premiere feierten die F-Juniorinnen, welche erstmals mit dabei waren und gegen Bruchhausen ein Freundschaftsspiel bestritten. Alle Mädels konnten mit toller Leistung glänzen und zahlreiche Tore erzielen. Klasse!

Darts:
Zahlreiche Spiele stehen derzeit in unserer Dartabteilung an, denn mittlerweile wird beim TSV nicht nur Steel,- sondern auch wieder E-Dart gespielt. Zahlreiche Infos, Bilder und Berichte sind auf der Homepage, den TSV-Kanälen und den Kanälen der TSV-Dartler zu finden.

TVB Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Abt. Badminton

2. Spieltag
Am vergangenen Wochenende war der TVB im ersten Spiel zu Gast in Sinzheim. Leider kam man nicht gut in die Herrendoppel und musste einen 2:1 Rückstand hinnehmen. Auch in den Einzeln sollte es nicht so laufen, um an diesem Tag etwas Zählbares nach Hause zu bringen. Durch Punkte in den Damenspielen konnten wir zwar verkürzen, allerdings ging das erste Spiel am Tag mit 5:3 verloren.
Im zweiten Spiel verlangte uns der Karlsruher TV einiges ab. Nach den Doppeln stand es wie in Sinzheim. In den Einzeln konnten wir dann einen Punkt mehr als in Sinzheim holen, was dann für ein 4:4 unentschieden reichte.
Der nächste Spieltag am 14. November wird dann der erste Heimspieltag sein. Dort wird im ersten Spiel der SSC Karlsruhe 4 und im zweiten Spiel die TuS Bietigheim 2 zu Gast sein.

Abt. Tischtennis

Spielbericht der 5. Woche
Angefangen hat die Mannschaft III am 14.10. gegen TTV Ettlingenweier V heimwärts. Hierbei konnte ein erfolgreicher 8:2 Sieg errungen werden. Gewonnen haben jeweils Nabil Abdulkarim/Lukas Geiger und Ralf Schneider/Willibald Seelos im Doppelt. Im Einzeln haben Nabil Abdulkarim 2. Mal, Ralf Schneider 2. Mal, Lukas Geiger ein Mal und Willibald Seelos ein Mal.
Daraufhin spielte die Mannschaft IV am 16.10. gegen TV Schluttenbach auswärts. Durch einen großen TTR-Punkteunterschied konnte hier kein Spiel gewonnen werden. Dennoch haben Frederic Liebhold und Manuel Körenzig jeweils einen Satz gewinnen.
Spiele der nächsten Woche:
Mannschaft III gegen TTV Friedrichstal V am 19.10. um 20 Uhr auswärts.
Mannschaft II gegen VSV Büchig III am 20.10. um 20:15 Uhr auswärts.
Mannschaft I gegen TV Malsch II am 21.10. um 20 Uhr heimwärts.
Mannschaft IV gegen TTG Spöck II am 23.10. um 20 Uhr heimwärts.
Training: Für die Jugendlichen sind diese jeden Mittwoch von 18:00 bis 19:30 Uhr unter der Leitung von Trainer Daniel Effenberger. Anschließend die Erwachsenen von 19:30 bis 22:00 Uhr. Zusätzlich gibt es auch ein Training nach Absprachen bei den Erwachsenen freitags von 19:15 bis 22:00 Uhr.
Der Abteilungsleiter für den Tischtennis-Bereich ist Ralf Schneider, an den jegliche Rückfragen über die E-Mail tischtennis@tvbusenbach.de oder auch mobil unter 0176 53019534 gerichtet werden können.

Tennisclub Waldbronn e.V.



Plakat: TC Waldbronn

Schützenverein Waldbronn e.V.

Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, melden Sie sich einfach zum Schnuppertraining an.
Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr.
Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de
Weitere Informationen zum Verein sind unter **sv-waldbronn.de** zu finden.
Starts für Wettkämpfe des SVW können online unter **svw-meisterschaften.de** eingesehen und gebucht werden.

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

4. November 2026: Mittwochswanderung über die Höhen des Moosalbtales nach Bad Herrenalb
Besinnlich-literarische Wanderung in der herbstlichen Natur mit Momenten des Innehaltens.
Treffpunkt 09:30 Uhr Bahnhof Busenbach, Abfahrt 09:36 Uhr
Fahrkarte: KVV-Ticket, Deutschlandticket
Wanderstrecke:
Moosbronn Kirche - Althof - Bernbach - Kullenmühle
Wegstrecke: 7 kam, Wanderzeit 2 Std.
An- und Abstieg 110 m /220 m
Einkehr beim Golfplatz in Herrenalb-Kullenmühle vorgesehen
Führung: Franz Linemann

Terminvorausschau:
Dienstag, 17. November 2026, 18:45 Uhr

Nächtliche Führung mit dem Dorfschütz in Langensteinbach
Wer einmal hören und erleben will, wie und was sich in der Vergangenheit alles Kurioses in Langensteinbach zugetragen hat, der sollte sich dem Rundgang des Dorfschützen anschließen.

Er war eine wichtige Person im Ort, zuständig für die Einhaltung der öffentlichen Ordnung und die Bekanntmachung amtlicher Informationen. Er kannte jeden und jeder kannte ihn.

Die informative und amüsante Führung mit historischen Schilderungen geht zu Häusern, durch Gassen, auf Hinterhöfen, wo sich so manch Erstaunliches zugetragen hat. Die Führung übernimmt Norbert Ried. Er ist ein Enkel des letzten Dorfschützen in Langensteinbach und kennt die Geschichte und die Geschichten in allen Details. Treffpunkt ist um 18:45 Uhr beim Haus Conrad in der Weinbrennerstraße 7 in Karlsbad-Langensteinbach.

Der Schwarzwaldverein Waldbronn lädt bereits jetzt zur Führung herzlich ein. **Eine Anmeldung ist erforderlich.** Bitte melden Sie sich an beim 1. Vorsitzenden Werner Schottmüller, E-Mail:werner.schottmueller@t-online.de oder 07243 66644, mobil 0160 4780927. Die Teilnehmergebühr beträgt 10 € pro Person. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.

Auftritt beim Patrozinium in Reichenbach

Im Pfarrsaal der Sankt Wendelin Kirche in Reichenbach traten wir vergangenen Sonntag, am 18.10.2026, mit unseren drei Gruppen auf.

Die Zuschauer hatten gute Laune – genau wie wir Tänzer. Danke für die Einladung und das schöne Fest - gerne wieder!



Unsere drei Tanzgruppen beim Auftritt **Foto: Mitglied des RRC**

*** Tanzkurse & Events:

siehe **www.flyingpetticoats-waldbronn.de** ***

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.

Kontakte
Erste Vorsitzende:
Name: Ulrike Kraft-Alt
Telefon: 07243 67621
E-Mailadresse: ulrike.kraft-alt@t-online.de
Zweite Vorsitzende:
Name: Eva Kübler
Telefon: 07202 9425333 oder Mobil 0172 7346970
unsere Internetseite:
https://www.nabu-karlsbad-waldbronn.de/

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V. BUND Ortsverband Mittleres Albtal

Garten naturnah winterfest machen (2)
Fortsetzung vom vorherigen Amtsblatt!

3. Mulchen schützt Boden und Wurzeln
Bei der Gartenpflege fallen weitere organische Abfälle an, die umweltfreundlich entsorgt werden können. Rasenschnitt, Laub und zerkleinerte Zweige ergeben Mulch. Eine circa drei bis fünf Zentimeter dicke Mulchschicht, verteilt auf die Beete, schützt Boden und Pflanzenwurzeln.

4. Frühblüher säen
Im Herbst ist auch die richtige Zeit, um Blumenzwiebeln von Frühblühern im Garten zu verteilen.

Deshalb raten wir dazu, ab Anfang September bereits Zwiebeln für Frühblüher zu setzen. Krokusse, Schneeglöckchen, Winterlinge, Märzenbecher oder auch Blaustern sind nach dem Winter wahre Farbexplosionen in Beeten, Rasen oder im Grünstreifen vor der Tür. Für Hummelköniginnen und zeitige Wildbienen sind sie ein unverzichtbares Futterangebot.

5. Beete neu gestalten
Lücken in Blumenbeeten oder neu angelegte Beete werden am besten mit heimischen Wildstauden wie Flockenblumen, Glockenblumen, Natternkopf, Astern, Ziest und Sternmiere, bepflanzt. Eine Staude ist dann ein reizvoller Hingucker und ein wahrer Insektenmagnet, wenn sie möglichst lange blüht und viele Blüten pro Pflanze hat. Davon profitieren besonders Wildbienen und Schmetterlinge.

6. Kübelpflanzen reinräumen
Nicht winterfeste Kübelpflanzen brauchen Frostschutz. Sie darf man aber nicht ins beheizte Wohnzimmer stellen, sondern nur an einen kühlen Ort. Wer kein frostfreies Gewächshaus oder kühlen Wintergarten hat, kann auf Garage oder Keller ausweichen. Wer das nicht bieten kann, sollte die Pflanzen mit Vlies und Reisig schützen.

7. Zwiebeln und Knollen ausgraben
Sommerliche und frostempfindliche Zwiebel- und Knollenblumen wie die Dahlie gehören ab etwa drei Grad ins Winterlager. Man gräbt die Zwiebeln und Knollen aus, befreit sie grob von Erde und schneidet die Stängel bis auf fünf Zentimeter ab. Dann können die Blumen in einem Gefäß mit leicht feuchtem Sand an einem frostfreien Ort den Winter überdauern.

8. Hecken trimmen
Über das Frühjahr und den Sommer dürfen Hecken nur in Form gebracht werden, nicht aber entfernt, erneuert oder stark zurückgeschnitten werden. Das schützt brütende Vögel und andere Tiere, die die Hecken nutzen. Ab 1. Oktober ist dies laut Bundesnaturschutzgesetz wieder erlaubt.

Weitere Tipps und Anregungen finden Sie auf der BUND-Homepage unter *https://www.bund.net/bund-tipps/*

Kontakt
Manfred Müller, Tel.: 0172 4875765,
manfred-mueller@posteo.de
Klaus Rösch, Tel.: 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de
Homepage: *mittleres-albtal.bund.net*

Waldbronner Selbständige e.V.

Networking-Abend der Waldbronner Selbständigen am Donnerstag, 5. November
Liebe Mitglieder
gute Kontakte sind oft der Schlüssel zu neuen Ideen, spannenden Kooperationen und langfristigem Erfolg. Deshalb laden wir Sie herzlich zu unserem Networking-Abend der Waldbronner Selbständigen ein:
Donnerstag, 5. November um 19 Uhr
bei unserem Mitglied „An der Kochmühle“, Kochmühle 1 in Waldbronn Neurod
Da unser Verein in den letzten Jahren erfreulicherweise einige neue Mitglieder hinzugewonnen hat, ist der Wunsch nach mehr Gelegenheiten zum persönlichen Kennenlernen und Austausch gewachsen. Mit unserem Networking-Abend möchten wir diesem Wunsch gerne nachkommen. Im Mittelpunkt stehen dabei Begegnungen, anregende Gespräche und gegenseitige Inspiration. Nutzen Sie die Gelegenheit, andere Mitglieder besser kennenzulernen, neue Kontakte zu knüpfen und Ihr Netzwerk in entspannter Atmosphäre zu erweitern.
Wir freuen uns auf einen interessanten Abend mit vielen guten Gesprächen und neuen Impulsen.
Herzliche Grüße Euer Vorstand

Gemeinschaftsinitiative Demokratie - was sonst.

SAVE THE DATE: Unser nächster Vortragsabend



Plakat: Demokratie-Initiative

Wir laden herzlich zu unserem Fachvortrag mit offener Diskussion am Donnerstag, 5. November 2026, um 19 Uhr ins Eventhaus Waldbronn ein.
Im Mittelpunkt des Abends steht die Frage, ob das Jugendstrafrecht verschärft werden sollte. Zu Gast ist Dr. Klaus Stohrer, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht Karlsruhe und ehemaliger Jugendstaatsanwalt.
Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Bürger*innen. Um Spende zur Deckung der Veranstaltungskosten wird gebeten. Bitte kommen Sie rechtzeitig, damit Sie sicher einen Sitzplatz bekommen.

Nächster Stammtisch: 4. November
Newsletter: Meldet Euch an per demokratie.was.sonst@gmail.com.
Instagram: demokratie.was_sonst
Website: demokratiewassonst.de

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/ Wählervereinigungen verantwortlich

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Kreisvorstand wieder komplett
Auf der Kreismitgliederversammlung am 1. Oktober wurden 2 Vorstandsposten neu besetzt. Gewählt wurden Harry Schwarz (Vorsitzender) und Kai Keune (Beisitzer). Sie bilden nun zusammen mit Ingrid Thoma (Vorsitzende), Ellen Hackstein (Schatzmeisterin), Lara Heckmann (Beisitzerin), Vanessa Werthwein (Beisitzerin) und der Waldbronnerin Mareike Inhoff (Beisitzerin) den neuen Kreisvorstand. Wir wünschen dem neuen Vorstand eine glückliche Hand und sichern ihm unsere Unterstützung zu.

Landesverband „Grüne Alte BW“ in Karlsruhe gegründet
Am 1. Oktober hat sich in Karlsruhe der Landesverband „Grüne Alte Baden-Württemberg“ gegründet. Als eigenständige Organisation kann er die Themen der älteren Generation wie Barrierefreiheit, Hitzeschutz, Pflege und viele mehr stärker in die Partei hineintragen, aber auch nach außen vertreten. Aus Waldbronn wurden Heike Günther und Jens Kahlert in den Vorstand gewählt. Wir gratulieren herzlich und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Termin Arbeitskreis Energie
Unsere nächste Sitzung: **Mittwoch, 28.10. 19 Uhr**, Alter Bahnhof Malsch, Bahnhofstraße 2
Herzliche Einladung an alle Interessierten

Zum Vormerken:
Herzliche Einladung zum lockeren Austausch für Grüne & Friends aus Karlsbad, Marxzell und Waldbronn!
Wann: **Dienstag, 17.11.26, 19 Uhr**
Wo: **Pizzeria L'Ancora** in Karlsbad-Langensteinbach
Bring deine Fragen mit, erzähl, was dich antreibt, lass uns in guter Gesellschaft reden und essen. Parteimitgliedschaft ist keine Voraussetzung für die Teilnahme!
Bleibt in Kontakt mit uns
Folge uns: https://www.instagram.com/gruene__waldbronn/
Schreibe uns: brigitte.kalkofen@web.de
Du findest uns: www.gruene-waldbronn.de
Vorstand Bündnis 90/Die Grünen Karlsbad/Marxzell/Waldbronn: Brigitte Kalkofen, Simone Rausch, Imke Brodersen, Karola Keitel, Leo Petrak, Marc Purreiter

SPD-Albtal

Jahreshauptversammlung
Jetzt schon vormerken:
Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Donnerstag, 26. November 2026, um 19 Uhr im Gasthaus „Krone“, Kronenstraße in Waldbronn-Reichenbach, statt.

Kontakt:
SPD-Albtal, Vorsitzende Corinna Deckenhoff
E-Mail: spd.albtal@gmail.com
Homepage: spd-albtal.de
instagram.com/spdalbtal

Sonstiges

Theater: „Die Scheinwerfer“
(aus Karlsbad-Langensteinbach)

Name:
Sophie Scholl

(von Rike Reiniger – empfohlen ab 14 Jahren)



Ein Theaterstück über
Mut, Zivilcourage
und die Frage:
Was hat Sophie Scholl
uns heute zu sagen?

Sonntag, 8. Nov. 2026

ev. Gemeindehaus – Langensteinbach
(Weinbrennerstr. 5/1, 76307 Karlsbad)

Aufführungen: 15:00 + 18:30 Uhr

(Eintritt frei – Spenden willkommen)

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Gemeinsam helfen: Unterstützung für krebskranke Kinder und ihre Familien



Foto: Förderkreis krebskranke Kinder e.V.

Unser Projekt dieser Woche ist die ehrenamtliche Arbeit des Förderkreises krebskranke Kinder e.V. aus Stuttgart. Der Verein unterstützt seit 1982 krebskranke Kinder und Jugendliche sowie ihre Familien in Stuttgart und der Region. Mit seinem Engagement verbessert er die Betreuung im Krankenhaus, entlastet Angehörige und fördert die medizinische Forschung. Das Spendenprojekt ist auf der Plattform gemeinsamhelfen.de zu finden.

Eine Krebserkrankung stellt das Leben einer Familie auf den Kopf. Umso wichtiger sind Unterstützung und Entlastung im Alltag. Der Förderkreis fördert deshalb die kinderonkologische Station am Olgahospital Stuttgart. Mit Spielzeug, Büchern, besonderen Aktionen und zusätzlichen pädagogischen Fachkräften sorgt er dafür, dass sich die jungen Patientinnen und Patienten während ihres Krankenhausaufenthalts wohler fühlen.

Auch Angehörige erhalten Unterstützung: Im Blauen Haus können Eltern und Geschwister während der Behandlung in unmittelbarer Nähe zum Krankenhaus wohnen und Kraft tanken. Die n:ipo Beratungsstelle begleitet Familien zudem seit 2019 mit Beratungs- und Gruppenangeboten nach der Intensivtherapie.

Darüber hinaus engagiert sich der Verein für bessere Diagnostik und Behandlung, indem er unter anderem das molekularbiologische Labor und die CWS-Studienzentrale am Olgahospital sowie das Liquid-Biopsie-Projekt fördert. Direkte finanzielle Hilfen entlasten Familien außerdem bei Verdienstausfällen und zusätzlichen Kosten, die durch die Erkrankung entstehen.

Die vielfältige Arbeit des Förderkreises zeigt, wie wichtig Hilfe über die medizinische Versorgung hinaus ist. Wer dieses Engagement unterstützen möchte, findet es unter diesem Link: go.nussbaum.de/projekt_der_woche



Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.